

MITTEILUNGSBLATT



Gemeinde Bretzwil

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Bretzwil

33. Jahrgang
Dezember 2018

Nr. 131

Erscheint vierteljährlich
Auflage: 380 Exemplare

Redaktionsadresse: Gemeindeverwaltung Bretzwil, Kirchgasse 3, 4207 Bretzwil

Redaktionsschluss: Jeweils der 5. des Monats vor Quartalsende

Inserate:

1/1-Seite A4 Fr. 80.-- / 1/2-Seite A5 Fr. 40.-- / 1/4-Seite A6 Fr. 20.-- / 1/8-Seite A7 Fr. 10.--

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Mittwoch, Freitag
Donnerstag

09.00 - 11.00 Uhr
17.00 - 19.00 Uhr

Telefon 061 943 04 40 - Fax 061 943 04 41 - www.bretzwil.ch - gemeinde@bretzwil.ch

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung. Telefonische Anfragen Montag bis Freitag von 18.30 - 19.30 Uhr, 079 126 23 49. Für dringende Angelegenheiten jederzeit.



*Der Gemeinderat und die Gemeindeangestellten wünschen Ihnen
eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr*

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES I

▪ **Einmalvergütung Photovoltaikanlage Baumgartenschulhaus**

Seit dem 1. Januar 2018 werden Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von weniger als 100 kW mit einer Einmalvergütung gefördert. Gemäss dem am 10. Mai 2013 eingereichten Gesuch ist auf dem Dach des Baumgartenschulhauses erstmals eine Photovoltaikanlage erstellt worden. Die realisierte Leistung der Anlage beträgt 94.61 kW. Gestützt auf die vorliegenden Angaben und Unterlagen erfüllt die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Baumgartenschulhauses die Anspruchsvoraussetzungen für eine Einmalvergütung. Sie umfasst einen Grundbeitrag von Fr. 1'400.-- sowie einen Leistungsbeitrag von Fr. 67'496.--, insgesamt also Fr. 68'896.--. Eine Anlage, für die eine Einmalvergütung ausbezahlt wurde, muss ab der Inbetriebnahme während mindestens 15 Jahren so gewartet werden, dass ein regulärer Betrieb sichergestellt ist.

▪ **Kantonale Alarmübung Feuerwehr**

Am Montag, den 17. September 2018 ist die Feuerwehr Bretzwil vom kantonalen Feuerwehrinspektorat um 10.25 Uhr zu einer Alarmübung aufgeboten worden. Die Zielvorgabe von acht Angehörigen der Feuerwehr innerhalb von 10 Minuten vor Ort konnte erfüllt werden. Ebenso erfolgten das Stellen einer Handschiebeleiter sowie die Wasserabgabe ab einer Druckleitung ab dem Tanklöschfahrzeug innerhalb der Zeitvorgabe. Damit gilt die kantonale Alarmübung der Feuerwehr Bretzwil als erfüllt. Dies nachdem die Alarmübung vor einem Jahr noch knapp nicht bestanden wurde.

▪ **Behördenjassturnier 2018**

Am 21. September 2018 hat in Grellingen das bereits zur Tradition gewordene Behördenjassturnier der Bezirke Waldenburg und Laufen stattgefunden. Gesamthaft haben 17 Gemeinden sowie eine Delegation des Landrats, vertreten durch insgesamt 40 Jasserinnen und Jasser an diesem Anlass teilgenommen. Der Gemeinderat war durch Beat Müller und Konrad Ruchti am diesjährigen Behördenjassturnier vertreten. In der Endabrechnung klassierte sich die Gemeinde Bretzwil auf dem guten 7. Rang. Als letztplatzierte derjenigen Gemeinden, die das Behördenjassturnier bislang noch nicht durchgeführt haben, fällt Wahlen die Ehre zu, diesen Anlass im nächsten Jahr zu organisieren.

▪ **Mobilfunknetzplanung**

Gestützt auf die Bestimmungen bezüglich der Mobilfunknetzplanung im Kanton Basel-Landschaft im Raumplanungs- und Baugesetz erhalten wir von der Swisscom AG, der Sunrise Communications SA und der Salt Mobile SA die Information, dass in den nächsten 12 Monaten in Bretzwil kein Neubau einer Mobilfunkanlage oder der Ausbau einer bestehenden Anlage geplant ist. Standorte, für die bereits ein Baugesuch vorliegt, sind von dieser Mitteilung ausgenommen. Selbstverständlich können unvorhergesehene Ereignisse eine kurzfristige Baugesuchseingabe nötig machen. In einem solchen Fall werden die Mobilfunkbetreiber umgehend mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen.

▪ **Zwischenergebnisse Regionale Wasserversorgungsplanung**

Als zwei von nur vier Quellen in der Region 8 verfügen die Aumatt- und die Rappenlochquelle über neurechtliche Schutzzonen. Die Wasserhärte in Bretzwil beträgt 32 bis 42 °fH und muss damit als hart bezeichnet werden. Die Mengengebühr liegt im Planungsgebiet zwischen Fr. 0.85 und Fr. 3.35 (Bretzwil Fr. 1.90) pro bezogenem m³ Wasser. Der Kanton Basel-Landschaft empfiehlt für die Gestaltung der Gebühreneinnahmen einen Prozentsatz von 50 % durch fixe Gebühren und von 50 % durch Mengengebühren (Bretzwil 20.5 % fixe Gebühren und 79.5 % Mengengebühren). Grundsätzlich ist in der Region 8 mit der langfristigen Konzessionsmenge von 4'859 m³ pro Tag der Grundwasserfassungen in Bubendorf sowie der mittleren Quellschüttung von rund 4'903 m³ pro Tag ausreichend Trinkwasser vorhanden. Die Wasserqualität des Trinkwassers in der Region 8 ist gut. Die Wasserversorgungen werden von den Gemeinden zweckmässig betrieben und funktionieren für die heutigen Bedürfnisse gut.

AUS DEN VERHANDLUNGEN DES GEMEINDERATES II

▪ **BEFÖRDERUNG HARTMANN RETO FEUERWEHR BRETZWIL**

Reto Hartmann hat in diesem Jahr im Interkantonalen Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) in Balsthal den sechstägigen Offizierskurs I besucht und mit der Gesamtbewertung sehr gut abgeschlossen. Gemäss § 8 des Reglements über die Feuerwehr Bretzwil nimmt der Gemeinderat auf Antrag der Feuerwehrkommission die Beförderungen in höhere Unteroffiziers- sowie Offiziersgrade vor. Gestützt auf diesen Sachverhalt konnte Reto Hartmann an der Hauptübung vom 20. Oktober 2018 vom zuständigen Gemeinderat Mike Nachbur zum Leutnant der Feuerwehr ernannt werden. Der Gemeinderat gratuliert Reto Hartmann nochmals ganz herzlich zu dieser Beförderung und wünscht ihm bei seiner neuen Aufgabe in der Feuerwehr Bretzwil alles Gute.

▪ **DURCHGANGSVERKEHR KIRCHGASSE**

Aufgrund von erhaltenen Rückmeldungen ist unter den Anwohnern der Kirchgasse eine Umfrage betreffend mögliche Massnahmen für eine Verkehrsberuhigung in der Kirchgasse durchgeführt worden. Insgesamt wurden 27 Haushalte angeschrieben und erfreulicherweise haben sich 18 Haushalte mit teils sehr ausführlichen, allerdings auch sehr unterschiedlichen Stellungnahmen an dieser Umfrage beteiligt. Die Auswertung zeigt, dass einzig der allfällige Einbau von Tempo-Hemmschwellen mehrheitlich eine Zustimmung findet. Unter dem Gesichtspunkt einer Verbesserung der Sicherheit für die Kinder auf dem Schulweg wird der Gemeinderat in den nächsten Monaten das Anbringen von Tempo-Hemmschwellen an den beiden neuralgischen Stellen der Kirchgasse, zum einen bei der Einmündung der Schulgasse in die Kirchgasse und zum anderen bei der Ausfahrt aus dem Pfarrhof näher prüfen.

▪ **INSPEKTION FEUERWEHR BRETZWIL**

Turnusgemäss wurde die Feuerwehr Bretzwil im Jahr 2018 vom Feuerwehrinspektorat der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung inspiziert. Anlässlich der Inspektion hat die Feuerwehr Bretzwil gezeigt, dass ihr Ausbildungsstand auf einem hohen Niveau und sie für allfällige Einsätze gut vorbereitet ist. Die gesamte Mannschaft wird durch das engagierte und fachlich sehr versierte Kader hervorragend geführt und zeichnet sich durch einen guten Zusammenhalt und gute Umgangsformen aus. Hptm Christian Plattner führt sicher und kompetent eine motivierte Feuerwehr. Dadurch hinterlässt die Feuerwehr Bretzwil einen topmotivierten und sehr guten Eindruck. Der Gemeinderat hat mit grosser Freude vom ausgezeichneten Inspektionsbericht Kenntnis genommen und dankt allen Angehörigen der Feuerwehr für ihre wertvolle Arbeit zugunsten der Einwohnerinnen und Einwohner von Bretzwil.

▪ **AUSBILDUNG EINES LEHRLINGS IM WERKHOF BRETZWIL**

In Zusammenhang mit der Optimierung der personellen Situation befasst sich der Gemeinderat bereits seit einiger Zeit mit dem Gedanken, im Werkhof mittelfristig eine Fachfrau, einen Fachmann Betriebsunterhalt EFZ mit Fachrichtung Werkhof auszubilden. Diesbezüglich fanden erste Gespräche mit den zuständigen kantonalen Fachstellen statt und der Gemeindearbeiter Simon Rüegg wird im Jahr 2019 die dafür erforderliche Ausbildung absolvieren, so dass frühestens ab dem 1. August 2020 ein entsprechender Lehrling gesucht und in der Folge im Werkhof Bretzwil zur Fachfrau, zum Fachmann Betriebsunterhalt EFZ mit Fachrichtung Werkhof ausgebildet werden könnte.

▪ **TAGESPIKETT FEUERWEHR WASSERFALLEN UND BRETZWIL**

Um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren des Verbunds Wasserfallen, umfassend die Gemeinden Lauwil und Reigoldswil sowie Bretzwil tagsüber erhöhen zu können, wurde in Absprache mit der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung entschieden, per den 1. November 2018 wochentags von 06.00 bis 18.00 Uhr ein gemeinsames Tagespikett zu installieren. In dieser Zeit wird ein Alarm von der Einsatzleitzentrale in Liestal direkt an beide Feuerwehren weitergeleitet. Für das Optimieren der Einsatzbereitschaft werden zudem auch gemeinsame Übungen durchgeführt.

VERNEHMLASSUNGEN I

Gesetz Wohnbau- und Eigentumsförderung

Auf der Basis der gemäss § 106a seit dem Jahr 2014 erweiterten Verfassungsbestimmungen muss die bestehende Gesetzgebung zur Wohnbau- und Eigentumsförderung angepasst werden. Es ist vorgesehen, das bereits vorhandene Instrument der Bausparbeiträge auszubauen und die Zusatzverbilligungen analog zum Bund auslaufen zu lassen. Weiter sollen neu Projektentwicklungsdarlehen sowie Informations- und Beratungsdienstleistungen für Organisationen des gemeinnützigen Wohnungsbaus finanziell unterstützt werden. Zudem wird das Instrument der Bürgschaften für gemeinnützige Wohnungsbauten auf gesetzlicher Ebene ausgebaut. Aufgrund der Marktsituation ist derzeit aber noch nicht vorgesehen, einen entsprechenden Finanzierungsbeschluss zu beantragen. Darüber hinaus soll im Rahmen einer periodischen Berichterstattung jeweils über die Situation auf dem Wohnungsmarkt sowie über die Umsetzung der beschlossenen Massnahmen informiert werden. Die nichtformulierte Verfassungsinitiative "Wohnen für alle" beantragt der Regierungsrat zur Ablehnung. Er kommt zum Schluss, dass zwei zentrale Forderungen der Initiative, jene nach einer aktiven Wohnpolitik und jene nach diversen Beratungsstellen nicht unterstützt werden können. Eine stärkere staatliche Einbindung in den Wohnungsmarkt, zum Beispiel durch den systematischen Kauf von Arealen durch den Kanton und deren Abgabe im Baurecht lehnt der Regierungsrat ab. Die Förderbeiträge des Kantons für innovative Projekte zum betreuten Wohnen und zum Aufbau einer integrierten Versorgung, die die Gemeinden betreffen und sie deshalb interessieren, sind nicht hier, sondern bereits im § 31 Abs. 2 APG beziehungsweise § 12 APV geregelt. Da die Gemeinden vom in dieser Vorlage vorgeschlagenen damit nicht unmittelbar betroffen sind, hat der Gemeinderat auf eine Stellungnahme verzichtet.

Teilrevision Kantonale Asyl- und Sozialhilfeverordnung

Aufgrund der geänderten Bundesgesetzgebung werden vom Staatssekretariat für Migration zukünftig auch vorläufig aufgenommene Flüchtlinge sowie Personen mit einem positiven Asylentscheid den Kantonen zugewiesen. Damit der Kanton diese Personen auf die Gemeinden verteilen kann, bedarf es einer gesetzlichen Grundlage. Neu stellt der Kanton Assessmentcenter bereit. Diese Center dienen der Förderung der Integration von vorläufig Aufgenommenen und Personen mit einem positiven Asylentscheid. In den geltenden Bestimmungen der kantonalen Asylverordnung fehlte bislang eine Bestimmung, die die Höhe des Grundbedarfs bei Personen, die keinen eigenen Haushalt führen, regelt. Neu wird dieser Betrag für Asylsuchende mit Ausweis N, vorläufig Aufgenommene mit Ausweis F und Schutzbedürftige mit Ausweis S auf Fr. 200.-- pro Monat festgelegt. Personen, deren Asylverfahren mit einem rechtskräftigen Nichteintretensentscheid abgeschlossen worden ist, erhalten monatlich Fr. 80.--. Mehr Spielraum wird den Gemeinden zudem beim Abschluss der obligatorischen Kranken- und Unfallversicherung eingeräumt, wobei die Gemeinden neu lediglich noch 90 % der regionalen Durchschnittsprämie vergütet erhalten. Ebenfalls neu ist der Kostenvoranschlag für Zahnbehandlungen zwingend vor der Durchführung der Behandlung einzureichen. Andernfalls kann die Übernahme der Kosten zukünftig verweigert werden. Neu bezahlt der Bund den Kantonen zudem für jede Person mit Bleiberecht eine einmalige Integrationspauschale von Fr. 6'000.--. Der Gemeinderat hat die vorgesehenen Änderungen in der kantonalen Asylverordnung und in der kantonalen Sozialhilfeverordnung geprüft und dabei zur Kenntnis genommen, dass die Konsultativkommission Sozialhilfe keine Einwände gegen diese Anpassungen, die aufgrund von Änderungen des Bundesrechts und einer Anpassung an die Erfordernisse der Praxis erfolgen, anzubringen hat. Folglich kann der Gemeinderat der vorgeschlagenen Teilrevision der beiden Verordnungen zustimmen. Der Gemeinderat ersucht das Kantonale Sozialamt allerdings, die Gemeinden explizit auf die vorgesehenen Praxisänderungen, insbesondere auf die neuen Verwirkungsfristen des Anspruchs auf Entschädigung der Kosten für die Betreuung, Unterbringung, Unterstützung und Verwaltung durch den Kanton aufmerksam zu machen.

VERNEHMLASSUNGEN II

Anpassung Kantonaler Richtplan 2018

Mit der vorliegenden Landratsvorlage werden drei neue Aufgaben bearbeitet und verschiedene Objektblätter sowie die Richtplan-Gesamtkarte und die Richtplankarte Verkehrsinfrastrukturen angepasst und/oder fortgeschrieben. Bei den Vorranggebieten Natur erfolgen in der Richtplan-Gesamtkarte aufgrund der Revision von Bundesinventaren vier Anpassungen. Gleichzeitig wird der Planungsauftrag, wonach ein Vernetzungskonzept zu erarbeiten und im Richtplan zu verankern sei, ins neue Objektblatt Wildtierkorridore verschoben und dort umgesetzt. Im Zuge der Realisation des Radroutennetzes gemäss Planungsanweisung haben sich bei einigen, der in der Richtplankarte dargestellten Routen Optimierungspotenziale gezeigt. Solche Lageoptimierungen sowie einzelne lokale Ergänzungen werden in die Richtplankarte Verkehrsinfrastruktur übernommen. Die Überprüfung des Wanderwegnetzes wird mit den Planungsgebieten Nord, Frenke und Süd abgeschlossen. Mit der Festsetzung der zu beurteilenden lokalen Abwasserreinigungsanlagen soll im neuen Objektblatt Abwasser die planerische Grundlage geschaffen werden, damit in einem zweiten Schritt die Aufhebung der Abwasserreinigungsanlagen, respektive die dafür notwendigen Ableitungen auf regionale Abwasserreinigungsanlagen in einem kantonalen Nutzungsplan erlassen werden können. Seit dem Jahr 2014 erfolgen in Jahresintervallen Fortschreibungen des Kantonalen Richtplans. Dieses Vorgehen irritiert den Gemeinderat und der Gemeinderat befürchtet, dass mit einer solchen etappierten Bearbeitung der Blick für das Ganze verloren geht. In Bezug auf die geplanten Wildtierkorridore verlangt der Gemeinderat, die Wildtierkorridore nur mit Zustimmung der betroffenen Gemeinden festzusetzen und sicherzustellen, dass die landwirtschaftliche Nutzung weiterhin gewährleistet und allfällig erforderliche landwirtschaftliche Bauten möglich sind. Wenn kommunale Wege durch einen vom Kanton festgelegten Wanderweg überlagert werden, muss die kommunale Nutzung weiterhin Vorrang haben. Bei Wegen, die als Hofzufahrten oder zum Befahren durch schwere landwirtschaftliche Maschinen dienen, ist die Forderung nach einem Ersatz des Hartbelags geradezu grotesk. Ein Ersatz von Hartbelägen darf nur dann in Betracht kommen, wenn keine Nutzungserfordernisse, wie eine Hofzufahrt oder die Befahrbarkeit mit landwirtschaftlichen Maschinen für den Hartbelag sprechen. Keine raumplanerischen Gründe kann der Gemeinderat erkennen, die für eine Aufnahme des vorgeschlagenen neuen Objektblatts Abwasser sprechen. Dies auch unter dem Gesichtspunkt, dass dieses Vorgehen in keiner Weise mit den Gemeinden abgesprochen wurde.

Datenstruktur Siedlungsentwässerung

Im Jahr 2015 lancierte die GIS-Koordinationsgruppe Gemeinden-Kanton ein Projekt, um den Datenumfang der Datenstruktur Siedlungsentwässerung zu definieren. In diesem Zusammenhang soll eine einheitliche Datenstruktur Siedlungsentwässerung eingeführt werden, die spätestens mit der Neuerstellung oder der Revision von Generellen Entwässerungsplänen angewandt wird. Für das Datenmodell gilt der Grundsatz: So viel wie nötig, so wenig wie möglich. Eine kantonale Datenstruktur Siedlungsentwässerung ist notwendig, um für die Grundlagenbeschaffung unnötige und sich wiederholende Kosten zu vermeiden. In der Praxis zeigt sich, dass aktuelle Grundlagendaten oft nicht verfügbar oder unvollständig sind und dann ein namhafter Teil der Kosten in die Grundlagenbeschaffung fliesst. Das verlängert die Bearbeitungszeiten und verteuert die Planungen und Projekte der Werkeigentümer, insbesondere der Gemeinden und der ARA-Betreiber. Eine Datenstruktur Siedlungsentwässerung ermöglicht einheitlich und vollständig erfasste, verfügbare Daten. Sie erhöht die Datenqualität und reduziert die Kosten bei Unterhalt, Betrieb und Projektierung. Der Gemeinderat sieht in den standardisierten Datenflüssen einen erheblichen Nutzen für alle Beteiligten sowie Synergien bei der Grundlagenbeschaffung und begrüsst, dass für den Datenaustausch ein anerkanntes Datenmodell vorgesehen wird. Gestützt auf diese Einschätzung hat der Gemeinderat dem vorliegenden Verordnungsentwurf zugestimmt.

VERNEHMLASSUNGEN III

Modellumschreibungen - Einreihungen Lehrpersonen

Die Modellumschreibungen der Lehrpersonen wurden vollständig überarbeitet. Dabei mussten die erneuerten Ausbildungen berücksichtigt werden. Kindergarten- und Primarschullehrpersonen absolvieren neu ein Fachhochschulstudium und schliessen mit einem Bologna-Bachelor ab. Ebenfalls gibt es bei den EDK-anerkannten Abschlüssen keine nach Fach andersartig ausgestalteten Ausbildungen mehr. Darüber hinaus haben sich auch die Schulstrukturen geändert. Die veränderte bildungssystematische Zuordnung der Abschlüsse sowie das Aufheben der Niveau-Differenzierung auf der Sekundarstufe I führen unvermeidlich zu entsprechenden Mehrkosten. Für die Einwohnergemeinde Bretzwil ergeben sich durch die mit der neuen Modellumschreibung einhergehende Anpassung um eine Erfahrungsstufe für Lehrpersonen im Regelunterricht an der Primarschule Mehrkosten von rund Fr. 9'600.-- pro Jahr. Wieder einmal musste der Gemeinderat mit Befremden feststellen, dass die Mitwirkung der Gemeinden mit dem aktuellen System nicht befriedigend geregelt ist. Die Gemeinden sind von der neuen Modellumschreibung als Träger der Primarstufe und somit zuständig für die ersten acht Schuljahre sehr stark betroffen und der Gemeinderat erwartet, dass die Gemeinden immer von Beginn an einbezogen werden und zwar bei den Modellumschreibungen und den diesen vorgelagerten Entscheiden sowie bei allen lohnrelevanten Prozessen. Die bisherige und die neue Ausbildung der Lehrpersonen beurteilt der Gemeinderat als gleichwertig. Folglich begründen sich aus der neuen Ausbildung gemäss der Einschätzung des Gemeinderats keine Anpassungen. Darüber hinaus befürchtet der Gemeinderat, dass die Übernahme von neuen parapädagogischen Funktionen aufgrund der integrativen Schulung Mehrkosten für die Schulträger verursachen. Ebenfalls erachtet es der Gemeinderat als selbstverständlich, dass eine Lehrperson der Primarstufe in der Regel immer auch Klassenlehrperson ist. In der neuen Modellumschreibung wurde diese Voraussetzung nicht formuliert.

VAGS-Projekt Raumplanung

Die Frage der regionalen Zusammenarbeit in raumplanerischen Fragen drängte sich auf, weil der Kanton und die Gemeinden seit langem feststellen, dass insbesondere in der Siedlungs- und Verkehrsentwicklung über die Gemeindegrenzen hinaus geplant werden sollte, dafür aber die Instrumente und Verfahren fehlen. Zudem gibt das revidierte Raumplanungsgesetz die Planung in funktionalen Räumen vor und verlangt eine Abstimmung der Bauzonenerweiterung über die Gemeindegrenzen hinaus. Durch das gebildete Projektteam wurde entschieden, aufgrund der Rechtsverbindlichkeit eine Variante mit dem Zusammenschluss der Gemeinden in Zweckverbänden weiterzuverfolgen, wobei es die Freiwilligkeit zu berücksichtigen gilt. Folglich wird der Zusammenschluss zu Regionalverbänden zur Folge haben, dass es Gemeinden geben dürfte, die keinem Regionalverband angehören. Seitens der Gemeinden erfordert die Zusammenarbeit in Regionen das Finanzieren einer Geschäftsstelle sowie das Bereitstellen von Projektmitteln für das Erarbeiten von Entwicklungskonzept und Richtplan. Als Anschubfinanzierung leistet der Kanton einen einmaligen Beitrag von Fr. 1.-- pro Einwohner. Wesentlichstes Merkmal und aus Gemeindesicht entscheidend an der vorgeschlagenen Gesetzesänderung ist, dass sie die neue Verfassungsnorm der Gemeindeautonomie und insbesondere jene der Variabilität umsetzt. Die Gemeinden können sich zukünftig zu Regionalverbänden zusammenschliessen, um ihre räumliche Entwicklung zu koordinieren, müssen dies grundsätzlich aber nicht tun. Damit erhalten jene Regionen, die bereits regional raumplanerisch tätig sind, bislang mangels gesetzlicher Grundlagen aber keine rechtsverbindlichen Beschlüsse fassen konnten, die nötigen Instrumente zur Verfügung gestellt, ohne dass das Bilden von Regionalverbänden für alle Gemeinden zur Pflicht wird. Wichtig ist es dem Gemeinderat, in diesem Zusammenhang festzuhalten, dass der Kanton seine bisherigen Aufgaben nicht an die Regionen verschieben darf. Kommt es zu Aufgabenverschiebungen, muss nach dem Prinzip der fiskalischen Äquivalenz eine projektspezifische Finanzierungsverschiebung erfolgen.

BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 7.12.2018

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018

://: Dem Beschlussprotokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

2. Budget 2019 der Bürgergemeinde

://: Das Budget 2019 der Bürgergemeinde wird ohne Gegenstimme genehmigt.

EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 7.12.2018

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018

://: Dem Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 15. Juni 2018 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

2. Budget 2019 der Einwohnergemeinde

a) Steuersätze und Gebühren

://: Die vom Gemeinderat für das Jahr 2019 vorgeschlagenen Steuersätze und Gebühren werden ohne Gegenstimme genehmigt.

b) Budget 2019

://: Das Budget 2019 der Einwohnergemeinde wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Kredit von Fr. 240'000.-- für den behindertengerechten Ersatz der WC-Anlagen im Baumgartenschulhaus

://: Dem Kredit von Fr. 240'000.-- für den behindertengerechten Ersatz der WC-Anlagen im Baumgartenschulhaus wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

KOMMUNALE WAHLEN VOM 25. NOVEMBER 2018

WAHL EINES MITGLIEDS DER SOZIALHILFEBEHÖRDE BRETZWIL FÜR DEN REST DER AMTSPERIODE BIS AM 31. DEZEMBER 2020

Zahl der Stimmberechtigten:	589	<u>Gewählt wurde:</u>	
Zahl der eingelegten Wahlzettel:	229	Abegglen-Imhof Cornelia	183
Zahl der leeren Wahlzettel:	27		
Zahl der ungültigen Wahlzettel:	2	Andere	5
Zahl der gültigen Wahlzettel:	188		
Darauf befinden sich Linien:	188		
Zahl der leeren Linien:	0		
Zahl der ungültigen Linien:	0		
Zahl der gültigen Stimmen:	188		
Absolutes Mehr:	95		
Stimmbeteiligung:	38.9 %		

Gemäss § 15 Abs. 1 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 7. September 1981 hat der Gemeinderat die Wahl von Cornelia Abegglen-Imhof in die Sozialhilfebehörde Bretzwil erwahrt.

Der Gemeinderat gratuliert Cornelia Abegglen-Imhof zu ihrer Wahl in die Sozialhilfebehörde Bretzwil ganz herzlich und wünscht ihr bei ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg und alles Gute.

STEUERSÄTZE UND GEBÜHREN FÜR DAS JAHR 2019

Zusammen mit dem Budget für das Jahr 2019 hat die Einwohnergemeindeversammlung am 7. Dezember 2018 die folgenden Steuersätze und Gebühren beschlossen:

Einkommens-/Vermögenssteuern nat. Personen in % der Staatssteuer	58.0 %	(wie bisher)
Ertragssteuern juristische Personen in % des steuerbaren Ertrags	4.0 %	(wie bisher)
Kapitalsteuern juristische Personen in % des steuerbaren Kapitals	0.275 %	(wie bisher)
Wasserbezugsgebühren	Fr. 1.90 pro m ³	(wie bisher)
Grundgebühr	Fr. 60.-- (für die Periode vom 1.7.2018 - 30.6.2019)	(wie bisher)
Kanalisationsgebühren	Fr. 2.35 pro m ³ Wasserverbrauch (für die Periode vom 1.7.2018 - 30.6.2019)	(wie bisher)

GEBÜHRENTARIFE ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG

			<u>Ladenpreise</u>	
Kehrichtsäcke	35 Liter	Fr. 2.30	Fr. 2.475	(wie bisher)
	60 Liter	Fr. 4.20	Fr. 4.525	(wie bisher)
Gebührenmarke für Sperrgut		Fr. 8.--	---	(wie bisher)
Gebührenmarke für Container	800 Liter	Fr. 48.--	---	(wie bisher)

NEUJAHRSPÉRO

Herzliche Einladung zum Neujahrspéro

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels wie folgt zu einem Neujahrspéro ein:

Datum: Neujahr, 1. Januar 2019

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Vor dem Gemeindezentrum

Wir freuen uns, mit Ihnen auf das Neue Jahr anstossen zu können.



Gemeinderat Bretzwil

KENNZAHLEN DER ELEKTRA BIRSECK MÜNCHENSTEIN

<u>STROMBEZUG</u>	2016	2017
Bezugsmenge Gemeindegebiet Bretzwil	2'955'558 kWh	3'011'075 kWh
Bezugsmenge der Einwohnergemeinde Bretzwil	135'000 kWh	122'020 kWh
<u>ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG</u>		
Anzahl Leuchtpunkte	163	163
Davon moderne LED Leuchten	3	6
Installierte Leistung	12'189 Watt	12'053 Watt
<u>PHOTOVOLTAIKANLAGEN</u>		
Total Versorgungsgebiet der EBM Netz AG	1'915	2'236
Anlagen in der Gemeinde Bretzwil	25	25
Leistung Anlagen in Bretzwil	586 kWp	586 kWp

TRINKWASSERKONTROLLEN

BAKTERIOLOGISCHE UNTERSUCHUNG VOM 24. OKTOBER 2018

Proben Nr.	Probenbeschreibung	
200171070	83.10 A	Rappenlochquelle, Rohwasser, Einlauf in Pumpstation
200171076	83.15 A	Aumattquelle, Rohwasser, Einlauf in Pumpstation
200171077	83.15 AF	Rohwasser, nach Mikrofilter, vor UV
200171078	83.15 AUV	Rohwasser, Wasser filtriert und UV-bestrahlt
200171079	83.95 N	Reservoir, Abgang Netz
200171080	83.991 N	Netzwasser Sägerei Sasse

Feldtest	83.10 A	83.15 A	83.15 AF	83.15 AUV	83.95 N	83.991 N
Wassertemp. Grad Celsius	9.9	9.8	---	---	---	---

Bakteriologische Resultate

Aerobe mesoph. Keime mL	62	10	33	0	0	0
Enterokokken pro 100 mL	18	2	1	0	0	0
Escherichia coli pro 100 mL	4	0	1	0	0	0

Bakt. Befund	Belastet	Belastet	Belastet	In Ord.	In Ord.	In Ord.
--------------	----------	----------	----------	---------	---------	---------

Toleranzwerte

Aerobe mesoph. Keime mL	100	100	20	20	300	300
Enterokokken pro 100 mL	0	0	0	0	0	0
Escherichia coli pro 100 mL	0	0	0	0	0	0

Das abgegebene Trinkwasser entsprach zum Zeitpunkt der Probenahme in den untersuchten Parametern den Anforderungen der aktuellen Verordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV, SR 817.022.11, Anhang 1).

CHEMISCHE UNTERSUCHUNG VOM 9. OKTOBER 2018

Proben Nr.	Probenbeschreibung	
200170672	83.92 N	Netzwasser Laufbrunnen Restaurant Eintracht

Es wurden Schwermetalle und flüchtige organische Substanzen im Trinkwasser untersucht. Im Sinne des präventiven Gesundheitsschutzes ist abgeklärt worden, ob im Leitungswasser nennenswerte Konzentrationen dieser Substanzen vorhanden sind, da diese über das Trinkwasser aufgenommen werden können.

		<u>Toleranz-/Grenzwerte</u>		<u>Toleranz-/Grenzwerte</u>			
Bor:	⇒	31 µg/l	1 mg/l	Arsen:	⇒	0.89 µg/l	10 µg/l
Chrom:	⇒	0.12 µg/l	50 µg/l	Selen:	⇒	< 1.0 µg/l	10 µg/l
Mangan:	⇒	< 1.0 µg/l	50 µg/l	Cadmium:	⇒	< 0.025 µg/l	3 µg/l
Eisen:	⇒	11 µg/l	0.2 mg/l	Antimon:	⇒	< 0.10 µg/l	5 µg/l
Kupfer:	⇒	1.5 µg/l	1 mg/l	Quecksilber:	⇒	< 0.10 µg/l	1 µg/l
Zink:	⇒	1.2 µg/l	5 mg/l	Blei:	⇒	< 0.10 µg/l	10 µg/l

Die Probe entsprach in den untersuchten Belangen den gesetzlichen Anforderungen für Trinkwasser in der Schweiz und ist als in Ordnung zu beurteilen.

Die detaillierten sowie weitere Testresultate des Trinkwassers finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bretzwil unter www.bretzwil.ch/bw/abfallwirtschaft/wasserversorgung.php

NEUBESETZUNG STELLEN STIERENBERG

Mit einem Schreiben vom 9. April 2018 haben Thomas und Chantal Karrer-Pellet den Mietvertrag für das Restaurant Stierenberg, inklusive der dazugehörigen Wohnung per den 31. März 2020 gekündigt. Damit verbunden erfolgte zudem die Kündigung des Anstellungsvertrags von Thomas Karrer-Pellet mit der Bürgergemeinde Bretzwil als Hirt während der Sömmerung auf dem Stierenberg per das gleiche Datum.

Angesichts dieser Ausgangslage hat sich der Gemeinderat anlässlich einer Klausursitzung mit dem Restaurant und dem Sömmerungsbetrieb auf dem Stierenberg befasst und entschieden, die Stelle als Hirt/in und Gastwirt/in nach den Sommerschulferien 2018 neu auszuschreiben. Gestützt auf diese Vorgabe wurde anfangs September 2018 schweizweit in mehreren Zeitungen und Zeitschriften ein entsprechendes Inserat publiziert.

Die Frist für das Einreichen von Bewerbungen ist auf den 31. Oktober 2018 festgelegt worden und es waren sowohl gemeinsame Bewerbungen als Hirt/in und Gastwirt/in, als auch einzelne Bewerbungen nur als Hirt/in oder Gastwirt/in möglich.

Nach Ablauf dieser Frist hat der Gemeinderat eine Sichtung der erhaltenen Unterlagen vorgenommen und Gespräche mit den möglichen Kandidatinnen und Kandidaten für die Stellen auf dem Stierenberg geführt. Gestützt auf diese vertieften Abklärungen wurde vom Gemeinderat entschieden, die Stellen als Hirt/in und Gastwirt/in analog zur heutigen Situation wiederum gemeinsam zu besetzen.

Diesbezüglich besteht mit einem Paar Einigkeit darüber, dass sie die Stellen als Hirt/in und Gastwirt/in auf dem Stierenberg per den 1. April 2020 antreten werden. Gegenwärtig laufen die detaillierten Vertragsverhandlungen und der Gemeinderat hofft, die entsprechenden Verträge anfangs des Jahres 2019 unterschreiben zu können.

Mit der gefundenen Lösung ist der Gemeinderat überzeugt, das Ausflugsrestaurant Stierenberg per den 1. April 2020 in geeignete Hände geben und damit in der bewährten Art und Weise weiterbetreiben zu können. Das gleiche gilt selbstverständlich auch für den Sömmerungsbetrieb auf dem Stierenberg.

Gemeinderat Bretzwil

AUFTRAGSVERGABEN

Sanitär Wasserschaden Schulhaus

Müller-Rieder AG, Seewen

Baumeisterarbeiten Pumpwerk Aumatt

Johann Volonté AG, Nunningen

Rohrschlosserarbeiten Pumpwerk Aumatt

Markus Bielser, Ziefen

Kontrolle Wasserleitungsnetz

Riwatec AG, Langnau bei Reiden

Abbruch Holzschopf Wäsch

Jeker AG, Büsserach

Gravur Tafel Gemeinschaftsgrab

Logimech AG, Sissach

Baumeister Wasserschaden Schulhaus

Hans Wenger-Wagner AG, Lauwil

Leckortung Wasserschaden Schulhaus

Auvoba AG, Reinach

Elektroarbeiten Pumpwerk Aumatt

Elektro Degen AG, Bubendorf

Holzbauarbeiten Pumpwerk Aumatt

Holzbau Gisin AG, Lauwil

Sanitärarbeiten Pumpwerk Aumatt

Müller-Rieder AG, Seewen

Reparatur Pumpe Pumpwerk Aumatt

Häny AG, Jona

NATURSCHUTZTAG 2018

Jeweils am letzten Samstag im Oktober findet in vielen Gemeinden des Baselbiets der Naturschutztag statt. Dann stehen Hunderte von Freiwilligen für einige Stunden lang für die Natur im Einsatz.

Die einzelnen Einsätze in den Gemeinden benötigen das Engagement von verschiedenen Organisatoren vor Ort. Mehrheitlich sind es die kommunalen Natur- und Vogelschutzvereine sowie die Umweltkommissionen, die die Bevölkerung zum Einsatz für die Natur aufrufen.

Einige Wochen lang fiel kein Tropfen Regen und ausgerechnet am Naturschutztag gesellte sich auch Petrus zu den einsatzwilligen Bretzwiler/Innen. Der langersehnte Regen war da. Das hielt eine Schar von Bretzwilern nicht davon ab, sich pünktlich beim Werkhof zu treffen. Nach einem kurzen Znüni wurde beschlossen, den Naturschutztag um zwei Wochen zu verschieben und auf besseres Wetter zu hoffen, was sich gelohnt hat.



Am 10. November 2018 war es trocken und die Sonne schien, was den einen oder anderen Helfer mehr dazu veranlasste, am Naturschutztag mitzuhelfen. In der Rosstelli wurden von der Forstequipe des Forstreviers Hohwacht Feldgehölze auf der Weide zurückgeschnitten. Ein Feldgehölz ist ein kleinflächiger Bestand von Bäumen und Sträuchern. Durch letztere grenzt es sich gegenüber der Baumgruppe und der Hecke ab. Durch einen höheren Anteil an Bäumen unterscheiden sich Feldgehölze von den

Gebüschchen. Sie befinden sich meist auf landwirtschaftlich schlecht nutzbaren Flächen.

Die abgeschnittenen schnellwachsenden Haselsträucher und Eschen wurden von uns zu Schnitzel- und Asthaufen verarbeitet. Durch das Auslichten können sich Weiss- und Schwarzdorn, Pfaffenhütchen sowie wilde Rosen besser ausbreiten.

In den Ast- und Schnitzelhaufen finden im Winter Kleinlebewesen Unterschlupf und in den Feldgehölzen können sich Rehe und Hasen verstecken, wenn sie über die offene Wiese laufen. Auf den hohen stehengelassenen Bäumen kann mancher Greifvogel auf eine Maus lauern. Die extensiv genutzten Weiden sind Lebensraum für viele Kleinlebewesen und Insekten.

Das leibliche Wohl kam natürlich ebenfalls nicht zu kurz. Beim Werkhof wurden Würste gegrillt und Kartoffelsalat gegessen. Nach dem Kaffee und Kuchen fand der Naturschutztag 2018 kurz nach Mittag sein Ende.



Hier noch eine Info zum Nachlesen: Extensive Weiden, attraktiver Lebensraum für Pflanzen und Kleintiere. (Google-Suche: Merkblatt Extensive Weiden.indd-kbnl)

Ganz herzlich möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern bedanken.

Umweltkommission Bretzwil

PRIMARSCHULE BRETZWIL

BERICHT ÜBER DEN BESUCH BEI DER JAGDGESELLSCHAFT BRETZWIL

Jagdtag 16.11.2018

Wir mussten um 8:30 beim Birkenbänkli sein. Dann haben wir Namensschilder gemacht. Die nicht gehalten haben. Damit die Jäger wussten wie wir heissen. Wir sind los gelaufen. Als wir bei der Hütte angekommen sind, war es dort ziemlich kalt. Frau Schmiemann hatte das Glück, dass sie von Herr Moser seine warme Jacke bekommen hat plus ein warmer Kaffee. Die Jäger haben uns so erklärt was für Ämtli es so gibt bei der Jagd, z.B. der Jagdaufseher. Sie haben uns auch noch die Ausrüstung erklärt. Die sie dabei haben wenn sie auf die Jagd gehen. Herr Alt hatte für seinen Hund mega viele Sachen dabei z.B. eine warme Decke e.c.t. Danach haben sie 12 Fragen beantwortet. Die Antworten auf die Fragen waren sehr spannend. Es hatten alle kalt, als sie die Fragen beantwortet haben, gingen wir alle ans Feuer. Dann hat es 3 Posten gegeben bei einem war Herr Walser, der hatte das Jagdmobil. Mit vielen Präparaten. Da hatte er uns viel über Vögel erzählt. Beim 2 Posten war Herr Moser. Der hatte Sachen wie z.B. Felle und Geweihe und Schädel. Und zuletzt hatte Herr Alt noch den Letzten Posten. Da ging es um Dachs, Fuchs, Marder. Bei Herr Walser war ich noch vor dem Aser = essen es hat Cervelat gegeben und Brötchen. Dann nach dem Mittagessen war ich bei Herr Moser, Da habe ich es am spannendsten gefunden. Und zum Schluss war ich bei Herr Alt

Ich fand es auch dort spannend. Am Ende wo wir oben beim Bahnhöfli standen, kam Herr Alt nochmal und hat gesagt er hätte seine Brille vergessen. Aber der schlaue Fuchs Herr Moser hat sie mit genommen. Herr Walser hatte vorher zu uns Kinder gesagt wir sollen alles einpacken. Ich glaube, Herr Alt hatte nicht richtig zugehört. Das Beste fand ich als Herr Alt so gespielt hat, als hätte ich ein Tier geschossen, weil mein Papa ja auch Jäger ist

Bericht von NICO NACHBUR

Die Jagdgesellschaft Bretzwil bedankt sich ganz herzlich für den Besuch der Schülerinnen und Schüler aus Bretzwil bei uns im Jägerhüttli ob den Dächern von Bretzwil.

Uns, dem Jagdleiter und Jagdaufseher Jean Alt, der Kassierin Erika Alt und dem Präsidenten Thomas Moser hat es grossen Spass gemacht, der interessierten Jugend von Bretzwil unser Weidwerk zu zeigen und den Schülerinnen und Schülern mit Hilfe des Erlebnismobils Wald und Wild den Wald und das Wild, sprich die Jagd näher zu bringen.

Jagdgesellschaft Bretzwil

VIVIANE STEFFEN IST JASS-SCHWEIZERMEISTERIN



Viviane Steffen aus Bretzwil hat am Samstag, den 17. November 2018 in Zug die 2. Schweizer-Schieber-Meisterschaft gewonnen!! Dies in der finalen Ausmarchung der besten vier Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit 1'025 Punkten als mit 23 Jahren notabene jüngste Teilnehmerin sämtlicher 120 Jasserinnen und Jasser, die sich für den Final in Zug qualifiziert haben.

Gesamthaft haben 17'917 Jasserinnen und Jasser an der Qualifikation für die 2. Schweizer-Schieber-Meisterschaft teilgenommen, wovon sich letztlich 120, unter ihnen Viviane Steffen für den Final qualifiziert haben.

Der Gemeinderat gratuliert Viviane Steffen an dieser Stelle ganz herzlich zu diesem sensationellen Schweizermeister-Titel und wünscht Viviane Steffen natürlich weiterhin gut Jass. Mit dem Titelgewinn ist Viviane Steffen zudem schon automatisch für die Schweizermeisterschaft im nächsten Jahr qualifiziert.

TERMINE ABFALLENTSORGUNG 2019

Papier-, Styropor- und Kartonsammlung

Auf dem Platz vis-à-vis des Gemeindezentrums stehen permanent je zwei Container für die Papier- und Kartonentsorgung. Bitte keine Fremdstoffe in diese Container werfen sowie kein Papier oder Karton neben oder vor diesen Containern deponieren. Für grössere Mengen an Styropor kann im Werkhof ein entsprechender Entsorgungssack bezogen werden.

Altmetallsammlung

Montag, 18. März 2019 - Freitag, 29. März 2019

Montag, 9. September 2019 - Freitag, 20. September 2019

Häckseldienst/Grosshäcksler

Freitag, 3. Mai 2019

Freitag, 20. September 2019

Freitag, 1. November 2019

Hauskehricht

Der Hauskehricht wird jeden Mittwoch ab 08.00 Uhr an den Sammelstellen abgeholt. Bitte die Kehrichtsäcke erst am Sammeltag und nicht bereits am Vortag bereitstellen. 35 lt. und 60 lt. Kehrichtsäcke in Rollen à 10 Stück können in der Dorfmetzgerei zur Blume an der Hauptstrasse 29 in Bretzwil sowie auf der Poststelle in Nunningen bezogen werden. Für die Kehrichtabfuhr dürfen nur die offiziellen Kehrichtsäcke der Gemeinde Bretzwil benützt werden. Vignetten für 800 lt., 400 lt. und 240 lt. Container sowie für das Entsorgen von Grobsperrgut sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.

Grobsperrgut

Seit dem 1. Januar 2005 finden keine separaten Grobsperrgutabfahrten mehr statt. Das Grobsperrgut mit einem Gewicht von maximal 15 kg (SUVA-Vorschriften) und einer Grösse von 100 x 100 x 50 cm kann mit einer Gebührenmarke versehen in Einzelstücken während des ganzen Jahres der ordentlichen Kehrichtabfuhr mitgegeben werden.

Steine, Tontöpfe, Ziegel etc.

Kleinmengen Mischabbruch und Steinmaterial bis zu einem Maximum von 20 Volumenlitern können jeweils am Donnerstag von 16.30 - 17.00 Uhr im Werkhof gratis abgegeben werden.

Grüngutabfuhr

Wie bereits in den vergangenen Jahren steht für die Grüngutabfuhr auf dem Platz vis-à-vis des Gemeindezentrums eine Grüngutmulde bereit. Für die Benützung muss auf der Gemeindeverwaltung im Vorfeld für Fr. 100.-- pro Jahr, respektive Fr. 60.-- für ein halbes Jahr eine Grüngutkarte gelöst werden. Die Grüngutkarte gilt pro Haushalt und ist nicht übertragbar.

Hart- und Weichplastik

Für das Entsorgen von Hart- und Weichplastik (keine PET-Flaschen) können auf der Gemeindeverwaltung zu einem Preis von Fr. 10.-- entsprechende 240 lt. Säcke bezogen werden. Für die Rückgabe ist mit dem Gemeindearbeiter Simon Rüegg, Tel. 079 268 53 26, Email: werkhof@bretzwil.ch ein Termin zu vereinbaren.

Zusätzlich können in den Containern auf dem Platz vis-à-vis des Gemeindezentrums sowie neben dem Werkhof Altglas, getrennt nach Farben, Alu- und Weissblech, Altkleider und Schuhe, Batterien sowie Altöl gratis entsorgt werden. Die dafür anfallenden Kosten werden über die Sackgebühr verrechnet.

Im Eingangsbereich zur Zivilschutzanlage befindet sich die Tierkadaversammelstelle. Für die Abgabe von Tierkadavern (nicht schwerer als 50 kg) ist mit dem Gemeindearbeiter Simon Rüegg, Tel. 079 268 53 26 ein Termin zu vereinbaren. Die Kosten betragen Fr. 2.-- pro kg.

PROJEKT BAUMALLEE STIERENBERG

Im Jahr 2015 hat die Bürgergemeinde Bretzwil das Projekt für das Erstellen einer Baumallee auf dem Stierenberg lanciert. Nebst der geplanten Baumallee beinhaltete dieses Vorhaben zusätzlich das Erstellen von weiteren Baumgruppen auf den Weiden des Stierenbergs.



Jeweils an einem Naturschutztag in den Jahren 2015 und 2016 wurde gemeinsam mit der Bevölkerung sowie unter tatkräftiger Mithilfe der Mitarbeitenden des Forstreviers Hohwacht sowie der Jungschar Bretzwil-Lauwil-Seewen die Baumallee auf dem Stierenberg im Bereich vom Riedbergboden bis zum Restaurant erstellt.

Im Jahr 2017 erfolgte zudem das Pflanzen der Baumgruppen sowie von Einzelbäumen auf den Weiden des Stierenbergs. Abgeschlossen wurde dieses Projekt anfangs des Jahres 2018 mit der Neupflanzung einzelner eingegangener Bäume sowie dem Platzieren einer Informationstafel mit dem

Hinweis auf die Baumallee sowie die Sponsoren und Unterstützer dieses Projekts.

Darüber hinaus wurden im Verlauf der vergangenen drei Jahre insbesondere durch den Natur- und Vogelschutzverein Bretzwil sowie das Forstrevier Hohwacht ohne Kostenfolge für die Bürgergemeinde Bretzwil zahlreiche Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Auch die weitere Pflege der Baumallee sowie der Baumgruppen und Einzelbäume auf den Weiden wird durch diese beiden Institutionen sichergestellt.



ABRECHNUNG

Arxhof, Niederdorf	Vorbereitung/Material	Fr. 3'356.95
Daniel Wenger, Winterthur	Pfähle rammen	Fr. 1'093.50
Emme AG, Wiler	Lieferung Bäume	Fr. 3'021.90
Forstrevier Hohwacht	Vorbereitung	Fr. 3'013.95
Arxhof, Niederdorf	Vorbereitung/Material	Fr. 4'900.05
Emme AG, Wiler	Lieferung Bäume	Fr. 2'205.30
Jost GmbH, Liestal	Informationstafel	Fr. 178.20
Forstrevier Hohwacht	Pflanzung/Einzelschutz	Fr. 2'152.99
Arxhof, Niederdorf	Pflanzung Einzelbäume	Fr. 2'112.90
Arxhof Niederdorf	Bäume/Holzrahmen	<u>Fr. 600.00</u>
Total Ausgaben		Fr. 22'635.74
Swisslos-Fonds Basel-Landschaft	Unterstützungsbeitrag	Fr. 5'000.00
Fonds Landschaft Schweiz	Unterstützungsbeitrag	Fr. 6'790.75
Baumpaten	Unterstützungsbeiträge	<u>Fr. 4'650.00</u>
Total Einnahmen		Fr. 16'440.75
Nettokosten Bürgergemeinde Bretzwil		<u>Fr. 6'194.99</u>

An dieser Stelle möchte es der Gemeinderat nicht unterlassen, allen die in der einen oder andern Form zum guten Gelingen dieses Projekts beigetragen haben, ganz herzlich zu danken.

ALERTSWISS

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz lanciert seine App Alertswiss neu. Ab sofort können die kantonalen Behörden, im Baselbiet sind dies die Polizei und der Kantonale Krisenstab, regions- und kantonsspezifische Warnungen verbreiten.

Ein Brand in einer Chemieranlage, ein Terroranschlag, eine grosse Überschwemmung, ein starker Sturm - ein Krisenfall ist überall und jederzeit möglich. Wichtig ist dabei immer eine ebenso rasche, wie zielgenaue Warnung oder Alarmierung mit den entsprechenden Informationen, wie Verhaltensregeln für die betroffene Bevölkerung.

Neue Alarmierungskanäle erreichen die Bevölkerung dort, wo sie sich aufhält

Bisher wurde die Baselbieter Bevölkerung im Katastrophenfall über ein flächendeckendes Alarmierungssystem mit Sirenen und anschliessender Information über die Radiosender alarmiert und informiert. Dieses System hat gut funktioniert und wird auch weitergeführt. Da jedoch ein immer grösserer Teil der Bevölkerung im Alltag vor allem mobile Kommunikationsmittel nutzt, wollen Bund und Kantone neu auch via Internet (Homepage) und App alarmieren und informieren. Dafür werden die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz seit dem Jahr 2015 betriebenen Alertswiss-Kommunikationskanäle eingesetzt. Alarmmeldungen werden als Push-Meldungen über die Alertswiss-App auf Smartphones sowie als Online-Publikation auf der Alertswiss-Website verbreitet. Die Publikation von Alarmmeldungen auf diesen neuen Kanälen kann gleichzeitig mit der Auslösung der 151 Sirenen oder standortgenau auch mit einzelnen Sirenen im Baselbiet erfolgen. Nach einer Warnung oder Alarmierung - mit oder ohne Sirenenalarm - werden über diese neuen Kanäle auch Verhaltensempfehlungen und weitere Informationen zu einem Ereignis verbreitet. Dies zusätzlich zu allen bisherigen Mitteln wie Radio, Zeitung, usw. Mit diesem neuen Alarmierungs- und Informationskanal sind auch gehörlose Personen schnell informiert und Personen, die sich in abgelegenen Gegenden aufhalten oder wohnen, können so direkt und unmittelbar erreicht werden.

Alertswiss-App jetzt kostenlos downloaden und personalisieren



Laden Sie die neue Alertswiss-App im Google Play Store und im App Store von Apple kostenlos herunter. Die App ist sowohl für Android-, als auch für iOS-Systeme verfügbar. In den Einstellungen können Sie Ihre Gefahreninformation individuell personalisieren. Wählen Sie die Kantone aus, welche für Sie relevant sind. Alle Meldungen aus diesen Kantonen werden anschliessend direkt auf dem Homescreen angezeigt. Für alle als Favorit eingerichteten Kantone erhalten Sie Push-Nachrichten. Dazu müssen Sie der Alertswiss-App zwingend die Berechtigung

erteilen, Ihren Standort erfassen zu können. Dank der Nutzung der Standortdienste erhalten Sie dann sämtliche Meldungen für Ihren aktuellen Standort - auch ausserhalb Ihrer favorisierten Kantone. Auf diesem Weg erhalten Sie die für Sie relevanten Meldungen direkt auf den Homescreens Ihres Smartphones. Die betroffenen Gebiete werden in der Kartenansicht einfach und übersichtlich markiert. In der Übersicht sehen Sie zudem, ob eine Meldung noch aktiv ist oder ob eine Entwarnung für das Ereignis herausgegeben wurde. Mit den neuen Alertswiss-Dienstleistungen können Sie sich in der Schweiz besser auf Katastrophen und Notlagen vorbereiten. Damit können Sie Schäden verhindern oder zumindest minimieren und letztlich können dadurch Leben gerettet werden.

Amt für Militär und Bevölkerungsschutz

JAHRESBERICHT RFS / ZIVILSCHUTZ ARGUS

Die anhaltende Trockenheit im 2018 beschäftigte einmal mehr auch den Zivilschutz ARGUS. Zur Umsiedlung von Bachfischen, welche durch die tiefen Wasserstände und die hohen Wassertemperaturen

bedroht waren, wurden die Spezialisten der Zivilschutzkompanie ARGUS fünf Mal gerufen. Gefährdete Fischbestände konnten eingefangen und in sichere Gewässer umgesiedelt werden. Vier weitere Einsätze kamen im Laufe des Jahres dazu. Beim Sturm „Burglind“, anfangs Jahr, unterstützte der Zivilschutz die Feuer-

wehr beim Umsetzen von verkehrsleitenden Massnahmen. Im April wurde ARGUS zur Unterstützung bei der Bewältigung des Grossbrandes einer Lagerhalle in Füllinsdorf aufgeboden. Umsetzen und Bewirtschaften verkehrsleitender Massnahmen, Sicherheitsdienst, Beleuchten des gesamten Schadengebietes, Verpflegen der Einsatzkräfte und Betreiben einer passiven Brandwache waren die zugewiesenen Aufträge. Im August baten Feuerwehren bei der Bewältigung eines Hochwassers der hinteren Frenke und einem Waldbrand in Reigoldswil um Unterstützung.

In 38 absolvierten Dienstanlässen konzentrierte sich jeder einzelne Bereich auf Detailausbildungen an Geräten und bei Abläufen der Einsatzbewältigung. Mit den Feuerwehren Langenbruck und Wildenstein konnten anspruchsvolle Übungen durchgeführt werden. Der jährliche Sirenentest wurde, nebst Schulungen und Übungen mit dem Regionalen Führungsstab, von der Führungsunterstützung durchgeführt. Eine grosse

Übung führte die Betreuung zusammen mit der kantonalen Zivilschutzkompanie auf dem Gelände der Firma Rohner in Pratteln durch. Bei dieser Übung standen die Dekontamination und die Betreuung von

Mitarbeitenden nach einer Havarie im Vordergrund.

Im Ortsmuseum Ziefen konnten die Spezialisten des Kulturgüterschutzes die Inventarisierungen der zahlreichen Objekte abschliessen.

Das Einsetzen von technischen Geräten bei einer Ereignisbewältigung stand bei den Unterstützungszügen im Vordergrund und wurde

mit der Feuerwehr Langenbruck in einem realistischen Szenario auf dem Ausbildungsgelände des Kantons geübt.

Nebst den standardisierten Aufgaben, wie Verpflegung, Material- und Anlagenunterhalt, stand bei der Logistik die Weiterbildung der Fahrer im Vorder-

grund. Der Zug „Planung Aufwuchs“ erfasste sämtliche Schutzräume im Verbund ARGUS im neuen kantonalen Schutzraumkataster. In den Gemeinden Seltisberg und Ziefen wurden Schutzraumkontrollen durchgeführt.

Die gesteckten Ziele für das Jahr 2018 konnten vollumfänglich erreicht werden.

Für die gute und ziel-

führende Zusammenarbeit im vergangenen Jahr 2018 danken wir der Kommission ARGUS, den Gemeinden, den Werkhöfen, den Feuerwehren und den Samariternvereinen im Verbund ARGUS, sowie dem Regionalen Führungsstab ARGUS und dem AMB.



Umsiedlung von bedrohten Fischbeständen: Zivilschutzangehörige beim Ausfischen im Homburgerbach in Thürnen



Einsatzübung mit der Feuerwehr Langenbruck: Kommandant Ueli Roth weist dem Zivilschutz die nächsten Einsatzabschnitte zu.

GEMEINDEFINANZEN 2017

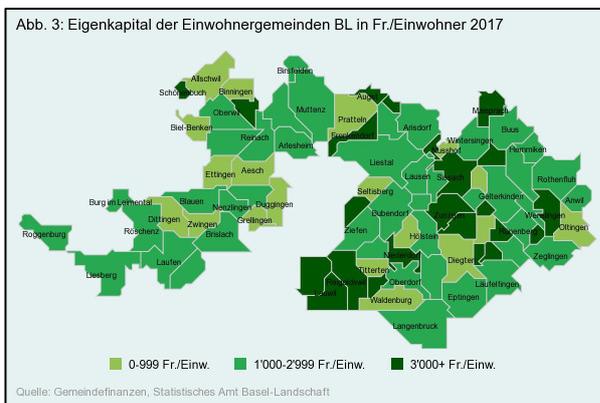
In 83 von 86 Gemeinden konnte 2017 ein Gewinn erzielt werden. Über alle Gemeinden betrachtet, resultierte ein Rekordgewinn von 165 Mio. Franken. Zurückzuführen ist dieses positive Ergebnis zu einem grossen Teil auf die Auflösung der Neubewertungsreserven. Diese sind im Jahr 2014 bei der Umstellung auf das neue Rechnungsmodell durch die Neubewertung des Finanzvermögens entstanden.

Das Rekordergebnis von 165 Mio. Franken wäre ohne die ausserordentlichen Ereignisse um 95 Mio. Franken tiefer ausgefallen, hätte aber noch immer 70 Mio. Franken betragen und selbst diese 70 Mio. Franken hätten einen neuen Rekord dargestellt: Der bisher grösste Gewinn von 45 Mio. Franken resultierte im Jahr 2011.

Weiterhin in allen Gemeinden ein positives Eigenkapital

Seit der Einführung von HRM2 im Jahr 2014 ist es wegen der Neubewertung des Finanzvermögens besser möglich, das Eigenkapital der einzelnen Gemeinden zu vergleichen. Auch die Abschreibungen auf dem neuen Verwaltungsvermögen wurden vereinheitlicht. Allerdings gibt es noch Bewertungsunterschiede auf dem Verwaltungsvermögen, das vor dem Jahr 2014 geschaffen worden ist, weil auf die Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet wurde.

Damit die Zahlen der Gemeinden untereinander vergleichbar sind, wurden die Pro-Kopf-Werte berechnet. Bis anhin musste für diesen Vergleich zum Bilanzüberschuss noch die Neubewertungsreserve dazugezählt werden, was nun entfällt. Hingegen müssen weiterhin die Pensionskassen-Bilanzfehlbeträge abgezogen werden, um auf das Gesamteigenkapital zu kommen. In den betroffenen sechs Gemeinden mit einem PK-Bilanzfehlbetrag ist aber der ordentliche Bilanzüberschuss grösser als der PK-Bilanzfehlbetrag, so dass in sämtlichen Gemeinden ein positives Eigenkapital resultiert. Per Ende 2017 beträgt das Gesamteigenkapital im kantonalen Durchschnitt 1'673 Franken pro Einwohner (Bretzwil: Fr. 5'719.03)



Moderate Verschuldung

Der Nettoverschuldungsquotient zeigt, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. 57 Baselbieter Gemeinden wiesen per Ende 2017 keine Nettoschuld, sondern gar ein Nettoguthaben aus, das heisst, das Finanzvermögen (vor allem Bauland und Finanzliegenschaften) war grösser als das Fremdkapital. Von den restlichen Gemeinden hatten 25 einen Nettoverschuldungsquotienten zwischen 0 % und 100 %. Werte unter 100 % werden als gut beurteilt, weil sich mit den Fiskalerträgen eines Jahres die gesamten Nettoschulden zurückzahlen liessen. Eine Gemeinde hatte einen genügenden Nettoverschuldungsquotienten zwischen 100 % und 150 %. Die drei restlichen Gemeinden hatten einen Nettoverschuldungsquotienten von über 150 %, der als schlecht bezeichnet wird (Bretzwil: Nettoguthaben von 240 %).

RGPK BRETZWIL I

Bericht der RGPK Bretzwil über die Prüfung der Prozesse im Personalbereich

Die Geschäftsprüfungskommission hat am 27. Oktober 2018 die Prozesse im Personalbereich auf Einhaltung der gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen überprüft. Anlass für die Prüfung war eine durch den Gemeinderat gegen einen Mitarbeiter der Gemeinde ausgesprochene Kündigung.

Bei unserer Prüfung haben wir uns auf folgende Grundlagen gestützt:

- Dienst- und Besoldungsreglement der Einwohner- und Bürgergemeinde Bretzwil vom 1. Juni 1997.
- Gesetz über die Arbeitsverhältnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kantons (Personalgesetz) vom 25. September 1997 (Stand 1. Januar 2018).
- Verordnung zum Personalgesetz (Personalverordnung) vom 19. Dezember 2000 (Stand 1. Juli 2018).

Bei unserer Prüfung waren wir insofern eingeschränkt, indem wir gemäss § 102 Abs. 3 Gemeindegesetz nur die generell richtige Anwendung der Rechtsnormen prüfen dürfen, nicht aber die Kompetenz zur Prüfung der individuellen Richtigkeit haben. Somit war eine Einsichtnahme in Personalakten im Einzelnen nicht möglich.

Die Ergebnisse unserer Prüfungen lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Mitarbeitergespräche und Qualifikationen

Gemäss Dienst- und Besoldungsreglement der Gemeinde Bretzwil führt der zuständige Vorgesetzte (in der Regel der Gemeinderat) vor Ablauf der Probezeit ein Mitarbeitergespräch mit Probezeitbericht zuhanden der Personalakten und bespricht dies mit der Mitarbeiterin oder dem Mitarbeiter. Weiter haben alle Angestellten jährlich einmal Anspruch auf ein Mitarbeitergespräch, das eine persönliche Qualifikation einschliesst. Die Qualifikation wird schriftlich festgehalten und abgegeben. Weiter ist in der Personalverordnung festgehalten, dass die Vorgesetzten mit den Mitarbeitenden Gespräche durchführen und zwar nach Ablauf der Probezeit «in der Regel jährlich».

Gemäss Auskunft des Gemeindeverwalters Rolf Schweizer werden erst seit dem Jahr 2017 regelmässige Mitarbeitergespräche mit Qualifikationen durchgeführt. Vor 2017 wurden Mitarbeitergespräche lediglich, wie durch das Dienst- und Besoldungsreglement der Gemeinde vorgegeben, vor Ablauf der Probezeit geführt. Nach Ablauf der Probezeit wurden Mitarbeitergespräche selten bis nie durchgeführt, entgegen den Empfehlungen in der Personalverordnung.

Die uns vorgelegten Protokolle aus dem Jahr 2017 basieren, mit einer Ausnahme, auf dem Musterformular des Kantons Basel-Landschaft für Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche MAG und beinhalten eine Beurteilung der Aufgabenerfüllung und Zielerreichung, eine Kompetenzbeurteilung, die Zusammenarbeit und Entwicklungsmassnahmen, Ziele, Aufgaben und Erwartungen für die kommende Beurteilungsperiode sowie eine Gesamtbeurteilung.

Führung der Personaldossiers bzw. Archivierung der Personalakten

Die Einsichtnahme in individuelle Personaldossiers war uns gemäss Gemeindegesetz § 102 Abs. 3 nicht gestattet.

Korrekte Abrechnungen mit den Sozialversicherungsanstalten (AHV, SUVA etc.)

Die Prüfung der Lohnmeldungen etc. an die zuständigen Sozialversicherungsanstalten werden wir anlässlich der Prüfung der Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde durchführen.

RGPK BRETZWIL II

Aufgrund der Prüfungsergebnisse erlauben wir uns, folgende Empfehlungen festzuhalten:

Mitarbeitergespräche und Qualifikationen

Wir empfehlen dem Gemeinderat, Mitarbeitergespräche welche eine persönliche Qualifikation einschliessen, zukünftig mindestens einmal jährlich durchzuführen, wie in der Personalverordnung §10 Abs. 1 lit. b. empfohlen.

Individuelle Personaldossiers

Wir empfehlen dem Gemeinderat die Führung von individuellen Personaldossiers, welche es dem Gemeinderat ermöglichen, seiner Pflicht zur Erstellung von gesetzeskonformen Arbeitszeugnissen oder seinen diversen Meldepflichten gegenüber Sozialversicherungsanstalten nachzukommen. Dabei sind Art. 328b OR sowie die einschlägigen Bestimmungen des Daten- und Persönlichkeitsschutzes zu beachten.

Bretzwil, 29. November 2018

Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Bretzwil



Peter Wagner, Präsident



Alexander Oehler, Mitglied



Sibylle Schweizer, Mitglied

JUGENDBAND FÖIFLYBERTAL

Weihnachtskonzert der Jugendband Föiflybertal

Samstag, 22. Dezember 2018, 15.30 Uhr

vor dem Gemeindezentrum



Gerne laden wir Sie zum Weihnachtskonzert der Jugendmusik Föiflybertal in Bretzwil ein.

Die Jugendmusik macht an ihrem traditionellen Konzerttag am Samstag, den 22. Dezember 2018 einen Halt in Bretzwil. Sie werden um 15.30 Uhr vor dem Gemeindezentrum in Bretzwil diverse Weihnachtslieder zum Besten geben.



Wir freuen uns, die jugendlichen Musikanten im Dorf begrüßen zu dürfen und hoffen auf zahlreiche Zuhörer.

Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil

FAHRPLAN 2019 ÖFFENTLICHER VERKEHR

LINIE 111, LAUFEN-BREITENBACH-NUNNINGEN-SEEWEN-LIESTAL

Streckenabschnitt Laufen-Nunningen: Regelmässiges Angebot zwischen Nunningen und Laufen via Breitenbach. Montag bis Freitag: Bis 20.00 Uhr fahren pro Stunde zwei Postautos (Hauptverkehrszeit drei Postautos), danach wird der Stundentakt angeboten.

Samstag: Bis 19.00 Uhr verkehren zwei Postautokurse pro Stunde, danach gilt der Stundentakt.

Sonntag: Zwischen 09.00 und 19.00 Uhr fahren stündlich zwei Postautos, in den übrigen Zeiten wird der Stundentakt angeboten.

Streckenabschnitt Nunningen-Liestal: Von Montag bis Sonntag verkehrt auf dem Linienast zwischen Nunningen und Liestal stündlich ein Kurs bis 20.00 Uhr. Die Linie wird in Nunningen ausgedünnt - es verkehren grundsätzlich die Postautos, die ab Laufen zur Minute xx.04 abfahren, direkt weiter bis Liestal. In die Fahrtrichtung Laufen sind es die Kurse, die zur Minute xx.50 in Laufen ankommen, die ab Liestal fahren. Einzelne Kurse sind nicht direkt und es muss in Nunningen umgestiegen werden.

Angebotsveränderungen

Für die Oberstufenschule Gilgenberg in Zullwil verkehren während der Schulzeit zusätzliche Kurse, die eine zeitnahe Verbindung mit Himmelried gewährleisten. Für die Bauzeit am Bahnhof Liestal wird neu die Haltestelle Liestal, Bahnhof Süd eingerichtet.

LINIE 116, NUNNINGEN-GRELLINGEN

Die Linie 116 verkehrt zwischen Grellingen und Nunningen via Seewen. Da zwischen Seewen und Nunningen die Linie 111 stündlich verkehrt, wird die Linie 116 in Seewen, Herrenmatt ausgedünnt und verkehrt nur von Montag- bis Freitagmorgens, mittags und abends zusätzlich auf dem Ast Seewen-Nunningen. Somit ergibt sich für Bretzwil alternierend mit den Linien 111 und 116 ein Halbstundentakt. Von Montag bis Freitag bestehen beim Übergang zwischen den Fahrten Grellingen-Seewen und den durchgängigen Fahrten Grellingen-Nunningen vereinzelt 90 Minuten-Taktlücken. Zwischen Grellingen und Nunningen kann jedoch auch die Linie 117 benützt werden. Bretzwil ist stündlich mit der Linie 111, Seewen ebenfalls stündlich mit der Linie 67 von/nach Dornach erschlossen.

Angebotsveränderungen

Keine.

LINIE N30, DORNACH-GEMPEN-HOCHWALD-SEEWEN-BREZWIL

Der Nachtkurs N30 verkehrt in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag mit Anschluss an die SN3 aus Basel (Abfahrt 02.45 Uhr) und fährt weiterhin zur folgenden Zeit: Dornach Bahnhof ab um 02.56 Uhr bis Bretzwil.

Angebotsveränderungen

Keine.

TARIFVERBUND TNW

Die Preise im Tarifverbund Nordwestschweiz bleiben unverändert. Alle Informationen unter www.tnw.ch.

POSTAUTO ONLINE

Die neue Postauto-App kombiniert alle Verkehrsmittel, vom öffentlichen Verkehr der Schweiz über Car-, Ride- und Bikesharing bis zum eigenen Auto oder Velo. Eine interaktive Karte zeigt die jeweiligen Standorte der Sharing-Angebote an. Die Fahrplanfunktion deckt den gesamten öffentlichen Verkehr in der Schweiz ab, egal ob Bus, Zug oder Tram. Um den Abfahrtstermin nicht zu verpassen, kann die integrierte Alarmfunktion an ein rechtzeitiges Aufbrechen erinnern und mit Push-Nachrichten über Störungen oder Verspätungen informieren. Tickets für alle öffentlichen Verkehrsmittel können direkt in der App gekauft werden.

Postauto Nordschweiz

KAMPAGNE LUNA & FILOU

Zum Welttiertag am 4. Oktober 2018 lancierte eine breite Allianz von Schweizer Tierschutz STS, Identitas AG, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV und Tierärzteschaft eine neue nationale Kampagne zum Wohl der Katzen.



Sie sind des Schweizer liebstes Haustier, Katzen, Büsis, Samtpfoten, Stubentiger. Geschätzte 1.7 Millionen von ihnen leben mit uns und unter uns. Wer Katzen hat, kennt ihre Fremdheit. Sie lassen sich füttern, herzen und streicheln, sie spielen mit uns oder wir mit ihnen. Aber immer nur so lange sie wollen. Katzen sind, trotz jahrtausendealter Domestikation unabhängig, sind Individualisten von Kopf bis Fuss. Viele Katzen werden von ihren Haltern liebevoll umsorgt, genährt und gepflegt. Die hohe Anzahl gehaltener Katzen hat jedoch eine Kehrseite: Katzen werden ausgesetzt, wandern ab, weil sie nicht versorgt werden, vermehren sich unkontrolliert. Es entstehen Populationen verwilderter, menschen scheuer Katzen.

Verantwortungsvolle Katzenhalter lassen ihre Tiere kastrieren. Lässt man sie gewähren, pflanzen sich Katzen rasant fort. Niemand weiss genau, wie viele verwilderte Katzen, die niemandem gehören, in der Schweiz, vielfach unter elendlichen Umständen leben. Schätzungen gehen von 100'000 bis zu 300'000 Individuen aus.

Um das Katzenelend einzudämmen führen Tierschutzorganisationen zusammen mit Tierärzten regelmässig Kastrationsaktionen durch. Alleine der Schweizer Tierschutz STS und seine Sektionen haben in den vergangenen 22 Jahren 173'311 Kater und Kätzinnen - sowohl herrenlose, verwilderte Katzen, wie auch Bauernhofkatzen - eingefangen, tierärztlich versorgt und kastriert.

Jährlich gehen in der Schweiz mehr als zehntausend Katzen verloren. Aufgrund der Daten der ANIS-Heimtierdatenbank muss davon ausgegangen werden, dass erst rund ein Drittel der Katzen gechippt und registriert ist.

Gemäss einer vom Meinungsforschungsinstitut DemoSCOPE im Auftrag des STS im August 2018 durchgeführten Umfrage begrüssen zwar 81 % der Befragten das Chippen, gleichzeitig aber beabsichtigen nur gerade 14 % der Katzenhalter ihre Tiere chippen zu lassen. Dabei lägen die Vorteile auf der Hand. Die Markierung mittels Mikrochip erhöht die Chance, dass vermisste Tiere wiedergefunden werden.

Wesentlicher Teil der Kampagne Luna & Filou ist deshalb die neue Amici-App der Identitas AG. Mit der kostenlosen Amici-App können Sie bequem Ihre Einträge in der ANIS-Datenbank verwalten, Kontaktdaten aktuell halten, Tierdaten bearbeiten, Fotos der eigenen Tiere hochladen, die eigenen Katzen als vermisst oder fremde Katzen als gefunden melden. Tierärzte, viele Tierheime sowie die Polizei und die Gemeinden besitzen Chip-Lesegeräte. Damit können sie aufgefundene Katzen anhand der Mikrochip-Nummer identifizieren und dank der Amici-App die Halterin oder den Halter des vermissten Tieres sofort kontaktieren. Findet ein Amici-App-Nutzer Ihre gechippte und bei ANIS registrierte Katze, kann er Ihnen nach Eingabe der Chipnummer über die App eine Gefunden-Meldung (per SMS und E-Mail) zukommen lassen.

Die Kampagne Luna & Filou (www.lunaundfilou.ch) setzt auf Information und Aufklärung und setzt sich für gesunde und glückliche Katzen - zum Wohl der Katzen ein.

Schweizer Tierschutz STS

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG I

ABSCHIED VON DER MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Liebe Eltern

Nach 18 Jahren in der Mütter- und Väterberatung habe ich meine Stelle per Ende November 2018 gekündigt. Es ist Zeit für neue Aufgaben und Projekte. Die Kinder aus meinem ersten Beratungsjahr sind inzwischen bereits erwachsen.

Ich blicke auf unzählige schöne Begegnungen und gute Gespräche zurück. Sie haben mir „Geschichten“ und Sorgen anvertraut. Gemeinsam haben wir nach individuellen Lösungen gesucht. Dass jedes Kind so einzigartig und dass kein Familiensystem gleich ist, wie ein anderes hat meine Arbeit so spannend und vielseitig gemacht. Mein Ziel war es immer, Sie als Eltern in Ihren Kompetenzen zu stärken und zu ermutigen und meine Beratungsinhalte dem neusten Stand der Erkenntnisse im Frühkindbereich anzupassen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich dafür bedanken, dass Sie mir Ihr Vertrauen entgegengebracht haben! Meiner Nachfolgerin, Sandra Grauwiler wünsche ich einen guten Start und viel Genugtuung im neuen Aufgabenbereich! Ihnen allen wünsche ich Energie, Freude und Gelingen im Familienalltag!

Ursula Albertini

DANKESCHÖN AN URSULA ALBERTINI

Mit grossem Bedauern hat der Gemeinderat von der Kündigung von Ursula Albertini Kenntnis genommen, hat Ursula Albertini im Bereich der Mütter- und Väterberatung doch wertvolle Arbeit geleistet und mit ihrer Betreuung und Begleitung zahlreichen Müttern und Vätern den Einstieg in das Elternsein erleichtert.

Der Gemeinderat dankt Ursula Albertini für ihren grossen und langjährigen Einsatz zugunsten der Mütter- und Väterberatung im Kreis Reigoldswil und wünscht ihr auf dem weiteren Lebensweg bei der Umsetzung der neuen Aufgaben und Projekte alles Gute.

Gemeinderat Bretzwil

VORSTELLUNG NEUE LEITERIN DER MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Liebe Eltern, Liebe Gemeinde



Ab Mitte Januar 2019 übernehme ich die Stelle der Mütter- und Väterberaterin in den Regionen Reigoldswil und Lausen. Ich bin selbst Mutter von zwei kleinen Kindern, 1.5 und 4 Jahre alt. Seit November 2018 wohne ich in Lausen.

Meine Ausbildung zur Pflegefachfrau habe ich in der Frauenklinik in Liestal abgeschlossen und anschliessend sechs Jahre dort gearbeitet. Zurzeit arbeite ich an der Berufsfachschule in Münchenstein und unterrichte auszubildende FaGe (Fachangestellte Gesundheit). Parallel habe ich eine Zeit selbstständig als Pflegefachfrau im Bereich ambulantes Wochenbett gearbeitet.

Ich freue mich nun wieder mit Familien zusammenarbeiten zu können und sie begleiten zu dürfen.

Meine Beratungstermine sind jeweils auf den Gemeinde-Homepages aufgeschaltet. Einmal im Monat findet in Ziefen eine offene Beratung statt, ohne Voranmeldung mit Kaffee und Gipfeli in der Form eines Elterntreffs.

Möchten Sie gerne in eine Beratung kommen, aber der Beratungstag von Ihrer Gemeinde passt nicht in Ihre Planung, kommen Sie einfach zu einem anderen Beratungsort. Gerne besuche ich Sie aber auch bei Ihnen zu Hause. Einmal im Monat werde ich in Lausen oder Reigoldswil zu einem spezifischen Thema einen Kurs anbieten

Ich freue mich darauf, Sie kennen lernen zu dürfen.

Sandra Grauwiler

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG II



**Arboldswil, Bretzwil, Lauwil, Lupsingen,
Seltisberg, Reigoldswil, Titterten, Ziefen**

Sandra Grauwiler berät Sie gerne in Fragen über die Entwicklung, die Ernährung, die Gesundheit, die Pflege und die Erziehung Ihres Kindes bis zum Eintritt in den Kindergarten.

- Für Sie ist diese Beratung ein freiwilliges und kostenloses Angebot
- Selbstverständlich stehe ich unter beruflicher Schweigepflicht
- Nach Absprache sind je nach Situation auch Hausbesuche möglich
- Bitte bringen Sie in die Beratung das Gesundheitsbüchlein Ihres Kindes, eine Wickelunterlage sowie eine Windel mit

Ich freue mich darauf, Sie und Ihre Kinder kennen zu lernen.

Ihre Mütter- und Väterberaterin, Sandra Grauwiler

Beratungsnachmittage Januar bis Juli 2019

Bitte jeweils vorgängig telefonisch die Beratungszeit vereinbaren

Ort	Lupsingen	Reigoldswil		Seltisberg	Ziefen	
Raum	Gemeindehaus 2. Stock	Alter Kindergarten Unterbiel 9		Gemeindeverwaltung	Primarschulhaus 2. Stock Eienstrasse 23	
Zeit	13.30-16.30	08.30-11.30		13.30-16.30	08.30-11.30	
Tag	Donnerstag	Mittwoch		Donnerstag	Freitag	
Januar		23		24		
Februar	7	6	20	21	1*	15
März	21		20	28	1*	15
April	4	3	17	11	5*	26
Mai	2	8	22	16	3*	17
Juni	6	5	19	20	7*	21
Juli	11	10	24	18	12*	26

* Elterntreff mit offener Beratung ohne Voranmeldung

Kursangebote:

28.02.2019: Reigoldswil / 26.03.2019: Lausen: Homöopathie, Schüsslersalze, Wickel
 04.04.2019: Lausen: Schwierige Geburt - die Kraft die dahinter steckt
 22.05.2019: Reigoldswil / 12.06.2019: Lausen: Babymassage

Die Eltern aus den Gemeinden Arboldswil, Bretzwil, Lauwil und Titterten sind an allen Beratungsorten herzlich willkommen.

Telefonische Beratungen und Terminvereinbarungen:

Dienstag 13.00 - 14.00 Uhr / Donnerstag 13.30 - 14.30 Uhr / Freitag 08.00 - 08.30 Uhr.
 Telefonnummer: 077 528 27 59
 Email: muetterberatung@spitex-laussenplus.ch

Weitere Informationen unter: www.muetterberatung-bl-bs.ch

INSTRUMENTENLANDESYSTEM ILS 33

BENUTZUNGSBEDINGUNGEN

Das Abkommen vom 10. Februar 2006 zwischen den zuständigen Aufsichtsbehörden von Frankreich (DGAC) und der Schweiz (BAZL) regelt die Benutzungsbedingungen. Es legt im Wesentlichen fest, dass die Piste 16 weiterhin als Hauptlandepiste benützt und die Piste 33 angefliegen werden soll, wenn die Rückenwindkomponente 5 Knoten übersteigt. Die Piste 16 wird bei Wind aus Sektor Nord ebenfalls nicht mehr benützt, wenn sie mit Wasser, Eis oder Schnee kontaminiert ist.

Falls die ILS 33-Landungen während eines Kalenderjahres einen Anteil von 8 % sämtlicher Instrumentenanflüge überschreiten, werden die Ursachen vertieft analysiert und den Konsultativgremien unterbreitet. Für den Fall, dass der Anteil 10 % übersteigt, nehmen die beiden Luftfahrtbehörden Konsultationen mit dem Ziel auf, Massnahmen zu treffen, um die prozentuale Nutzung der Piste 33 wieder unter die 10 %-Marke zu bringen.

STATISTIK PER DEN 30. NOVEMBER 2018

Monat	Anzahl IFR-Landungen	davon Piste 33	Prozent
Jahr 2009	30'811	2'418	7.8 %
Jahr 2010	32'111	3'198	9.96 %
Jahr 2011	28'864	1'377	4.8 %
Jahr 2012	35'780	2'648	7.4 %
Jahr 2013	36'627	2'546	7.0 %
Jahr 2014	38'261	2'477	6.5 %
Jahr 2015	38'850	3'115	8.0 %
Jahr 2016	38'959	2'293	5.9 %
Jahr 2017	39'630	4'092	10.3 %
Januar 2018	2'731	124	4.5 %
Februar 2018	2'666	395	14.8 %
März 2018	3'185	259	8.1 %
April 2018	3'402	381	11.2 %
Mai 2018	3'576	429	12.0 %
Juni 2018	3'906	871	22.3 %
Juli 2018	3'893	464	11.9 %
August 2018	3'897	562	14.4 %
September 2018	3'925	463	11.8 %
Oktober 2018	3'881	405	10.4 %
November 2018	3'107	66	2.1 %
Total	38'169	4'419	11.6 %

FLOHMARKT IN BRETZWIL



Flohmarkt für Gross und Klein

Samstag, 26. Januar 2019

10.00 - 16.00 Uhr

Gemeindezentrum Bretzwil

Mit Hot-Dog, Crêpes, Kuchen und Getränke

Anmeldungen bei: Patricia Ruchti, 061 941 14 21

GEBÜHREN FÜR DIE HUNDEHALTUNG 2019

Nachdem die Gebühren für die in unserer Gemeinde gehaltenen Hunde auf den 1. Januar 2010 der allgemeinen Teuerung beziehungsweise den geänderten Grundlagen angepasst worden sind, hat der Gemeinderat entschieden, die Hundegebühren im kommenden Jahr unverändert zu belassen.

Die Gebühren für die Hundehaltung sehen für das Jahr 2019 somit wie folgt aus:

- | | | |
|----------------------|------------|--------------|
| ▪ 1. Hund | Fr. 80.-- | (wie bisher) |
| ▪ 2. Hund | Fr. 160.-- | (wie bisher) |
| ▪ jeder weitere Hund | Fr. 160.-- | (wie bisher) |

Der erste Hund auf landwirtschaftlich genutzten Nebenhöfen ist gemäss § 8 Abs. 2e des kantonalen Gesetzes über das Halten von Hunden vom 22. Juni 1995 von der Gebührenpflicht befreit.

Hundehalter, die ihren Hund bislang nicht angemeldet oder die bis am 31. Januar 2019 keine Rechnung erhalten haben, sind **verpflichtet**, ihre(n) Hund(e) unter Vorlage der erforderlichen Unterlagen persönlich auf der Gemeindeverwaltung anzumelden. Dies gilt auch für auf landwirtschaftlich genutzten Nebenhöfen gehaltene Hunde.

Grundsätzlich hat die Erstanmeldung durch die Hunderhalterinnen oder die Hundehalter innert 14 Tagen zu erfolgen. Ebenso ist die Weitergabe oder der Tod eines Hundes zu melden. Alle Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, ihre Hunde mit einem Mikrochip zu kennzeichnen. Eine weitergehende Kennzeichnungspflicht besteht nicht.

Gemeinderat Bretzwil

GRUNDBUCHEINTRAGUNGEN

Urteil. Parzelle 1039: 1'058 m² mit Wohnhaus Hauptstrasse 54, Trottoir, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage "Dorf". Veräusserer zu GE: Rügger Urs, Bretzwil und Burkhard Rügger Corinne, Liestal, Eigentum seit 7.5.1992, 23.12.1994. Erwerber: Rügger Urs, Bretzwil.

Urteil. Parzelle 1293: 647 m² mit Wohnhaus Im Bifang 2, Garage 2a, Unterstand Überdachung, Wasserbecken, Gartenanlage "Fälke". Veräusserer zu GE: Oehler Thomas, Frenkendorf und Oehler-Waibel Esther, Bretzwil, Eigentum seit 5.8.1997. Erwerber: Oehler-Waibel Esther, Bretzwil.

BAUGESUCHE

1470/2018. Bauherrschaft: Runyon Kristina, Fluhgasse 15, 4207 Bretzwil. Projekt: Terrasse/Carport, Parzelle 1137, Fluhgasse 15. Projektverantwortliche Person: NM Holzbau GmbH, Hauptstrasse 70, 4425 Titterten.

1544/2018. Bauherrschaft: Schürch-Fasler Margrit, Rüteliweg 1, 4207 Bretzwil. Projekt: Anbau Carport, Parzelle 1184, Rüteliweg 1. Projektverantwortliche Person: NM Holzbau GmbH, Hauptstrasse 180, 4425 Titterten.

0218/2016. Bauherrschaft: Häner-Wyniger Roland, Steinmatt 25, 4207 Bretzwil. Projekt: Autogarage für 3 Fahrzeuge. Neuauflage: Geändertes Projekt, Parzelle 1536, Steinmatt 25. Projektverantwortliche Person: Häner-Wyniger Roland, Steinmatt 25, 4207 Bretzwil. *Das Bauvorhaben liegt ausserhalb der Bauzone und/oder bedarf einer Rodungsbewilligung.*

1751/2018. Bauherrschaft: Kaufmann Daniel und Müller Claudia, Dentschenstrasse 7, 4207 Bretzwil. Projekt: Sitzplatzüberdachung, Parzelle 1161, Dentschenstrasse 7. Projektverantwortliche Person: Kaufmann Daniel, Dentschenstrasse 7, 4207 Bretzwil.

BEVÖLKERUNGSSTATISTIK



Zuzüge

Bader Martin	Hauptstrasse 25
Röthlin Jochen	Hauptstrasse 18
Meier Tobias	Bühlweg 20
Henz Jessica	Bühlweg 20
Baumann Evelyne	Hauptstrasse 54
Büschen Daniel	In den Deutschen 1



Wegzüge

Furler-de los Reyes Cruz Maria mit David	nach Reigoldswil
Dabrowski Daniel	nach Polen
Furler Sven	nach Arboldswil
Gasser-Stalder Susanne	nach Zullwil
Gasser Philippe	nach Zullwil
Stalder Marcel	nach Nunningen
Abt Robin	nach Häfelfingen



Geburten

11. August 2018 **Romero Carril Veronica**, Tochter des Romero Carril Angel und der Romero Carril geb. Wyss Michèle, wohnhaft an der Hauptstrasse 22.
11. November 2018 **Büttler Luca**, Sohn des Reichenstein Kevin und der Büttler Daniela, wohnhaft an der Dentschenstrasse 9.



Todesfälle

19. Oktober 2018 **Oehler-Wüthrich Johannes Rudolf**, von Arboldswil (BL), wohnhaft gewesen am Rüteliweg 14, im 79. Altersjahr.

Bevölkerungsstand am 31. Dezember 2018

770 EinwohnerInnen

GRATULATIONEN ZUM GEBURTSTAG



Am 2. Oktober 2018 konnte **Erika Meier-Felber** an der Dentschenstrasse 3 ihren **80. Geburtstag** feiern.

Am 17. Dezember 2018 konnte **Anna Sasse-Ruggli** im Alters- und Pflegeheim Moosmatt ihren **95. Geburtstag** feiern.

Wir gratulieren nochmals ganz herzlich und wünschen für die weiteren Lebensjahre alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

MITTEILUNGEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Wegen Ferien des Gemeindeverwalters bleibt die Gemeindeverwaltung vom



Montag, 24. Dezember 2018 - Mittwoch, 2. Januar 2019

und vom

Montag, 14. Januar 2019 - Freitag, 18. Januar 2019

geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Bretzwil



Altmetallsammlung

Von **Montag, 18. März 2019 bis Freitag, 29. März 2019** wird eine Altmetallsammlung durchgeführt. Während dieser Zeit steht eine Altmetallmulde auf dem Platz vis-à-vis des Gemeindezentrums.

Nebst Altmetall können auch Haushaltgrossgeräte, wie Waschmaschinen, Tumbler, Backöfen, Geschirrwashmaschinen, Haushaltkühlgeräte, Klimageräte und Boiler mit PUR-Schaum bis 30 kg sowie sämtliche elektronischen Geräte, wie Computer, Drucker etc. auf diesem Weg entsorgt werden.

Weiterhin nicht deponiert werden dürfen: Gummi, Pneus, Glasflaschen, Steine, Holz, Boiler mit Pur-Schaum über 30 kg, Benzin- und andere Kanister.



Winterdienst Stierenbergweg

Analog zu den letzten Jahren erfolgt auf dem Stierenbergweg nur ein eingeschränkter Winterdienst. Sofern es die Witterungsbedingungen zulassen und keine Glatteisgefahr besteht, wird auf dem kompletten Stierenbergweg auf eine Schwarzräumung und im Bereich ab der Zufahrt zum Spelthof von Werner Schäublin zusätzlich auf den Einsatz von Splitt verzichtet.

Wir möchten Sie bitten, die eingeschränkte Befahrbarkeit des Stierenbergwegs bei ihrem Ausflug auf den Stierenberg zu berücksichtigen und danken bereits im Voraus für das dieser Massnahme entgegengebrachte Verständnis.



Kehrichtabfuhr Weihnachten 2018

Am Stephanstag, den 26. Dezember 2018 findet keine Kehrichtabfuhr statt. Eine Ersatzabfuhr ist organisiert für

Donnerstag, den 27. Dezember 2018 ab 08.00 Uhr

Am Mittwoch, den 2. Januar 2019 wird die Kehrichtabfuhr wie gewohnt durchgeführt. Bitte beachten Sie das Datum der Ersatzabfuhr und stellen Sie am normalen Abfuhrtag keine Kehrichtsäcke an die entsprechenden Sammelpunkte.



Jubilarentag 2018

Der diesjährigen Einladung zum Jubilarentag vom 4. November 2018 sind 6 Jubilarinnen und Jubilare gefolgt.



Mit musikalischen Auftritten umrahmt die organisierenden Dorfvereine den gemütlichen Nachmittag und auch für das leibliche Wohl war gesorgt.

Es war für die Jubilare sicher ein besonderer Tag, der allen in guter Erinnerung bleiben wird.

Wir wünschen an dieser Stelle auch denjenigen Jubilaren, die nicht teilnehmen konnten, alles Gute und gesegnete Weihnachten.

OK Jubilarentag Bretzwil



Boca Bretzwil

Liebe Brätzbeler

Seit bald 15 Jahren kümmert sich Boca Bretzwil um den Fussball im Dorf. Dabei durften wir vor allem in den letzten Jahren einen enormen Zuwachs an Kindern erleben. Obwohl wir mittlerweile auch Kinder aus Nunningen, Seewen, Reigoldswil und Titterten haben, ist der absolute Grossteil aus dem eigenen Dorf. Um den Verein noch tiefer in Bretzwil zu verankern und damit die Bretzwilerinnen und Bretzwiler Entscheidungen über die Zukunft treffen können, haben wir es uns im Vorstand zum Ziel gesetzt, die Anzahl der Mitglieder zu erhöhen. Dabei erhoffen wir uns eine nachhaltige und weiterhin rosige Zukunft des Vereins.

Als Mitglied profitierst Du von einem Stimmrecht an der Jahresversammlung und kannst die Zukunft von Boca Bretzwil massgebend mitentscheiden. Die Mitgliedschaft könnt Ihr entweder online unter www.bocabretzwil/werde-mitglied oder per Email/Post mittels des nachfolgenden Mitgliedsformulars beantragen. Wir freuen uns über alle neuen Mitglieder und sind stolz, dass ihr Boca Bretzwil unterstützt!

Speziell bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch beim Turnverein Bretzwil und unserer Gemeinde. Durch ihre Unterstützung können wir die Qualität weiter hochhalten und zudem weiterhin wachsen. Vielen Dank!

Gmeinsam Boca!





Anmeldung zur Mitgliedschaft bei Boca Bretzwil

Mitgliedsdaten:

Vorname:

Nachname:

Strasse und Hausnummer:

Postleitzahl und Wohnort:

Geburtsdatum:

Telefonnummer:

E-Mail Adresse:

Unterschrift:

Ich möchte die Einladung zur Jahresversammlung nicht per E-Mail sondern per Post erhalten. (Bitte ankreuzen, falls gewünscht)

Mitgliederbeiträge pro Jahr:

Mitglied (ab 18 Jahren) CHF 70.00

Gönner CHF ab 50.00

CHF _____ (gewünschten Betrag schreiben)

Bankverbindung:

Bitte überweisen Sie den Mitgliederbeitrag auf folgendes Konto:

Bank: Postfinance

Kontoinhaber: Boca Bretzwil

IBAN: CH56 0900 0000 6145 7823 7

Die Mitgliedschaft tritt nach dem Eingang des Mitgliederbeitrages auf dem Vereinskonto in Kraft.

Die Mitgliedschaft online unter <https://www.bocabretzwil.ch/werde-mitglied/> ausfüllen.

Das ausgefüllte Formular kann auch per E-Mail an mitglied@bocabretzwil.ch oder an Anita Gerber, Kirchgasse 8, 4207 Bretzwil, gesendet werden.



Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil

Liebe Bretzwiler und Bretzwilerinnen,

Mit der **Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil** durften wir ein aufregendes und abwechslungsreiches Jahr mit vielen unvergesslichen Momenten erleben - von unserem gelungenen Konzertabend mit der Ehrung unseres Ehrenpräsidenten Christian Sutter für 50 Jahre aktives Musizieren über tolle Wettkämpfe an den Musiktagen in Oberdorf und der Marschmusikparade in Ettingen bis hin zur besinnlichen Zeller Weihnacht mit der Primarschule Bretzwil.



Auch die **Xylophonband Runaway** blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück – neben verschiedenen kleineren Konzerten und Auftritten, wie zum Beispiel am Seniorennachmittag in Bretzwil, durften wir Ende Oktober als Höhepunkt unsere erste CD taufen – und dies gleich mit einem unvergesslichen, eigenen Konzertabend.

Auf ebendieser CD hat sich bei einem der Songs leider ein Fehler im Schnitt eingeschlichen. Aus diesem Grund haben wir sie neu produzieren lassen. Falls Sie Ihre gekaufte CD umtauschen wollen senden Sie Ihre Adresse an Thomas Kurz (thoku@bluwin.ch / 079 735 52 43), dann stellen wir Ihnen kostenlos eine Neue zu!



Auch im nächsten Jahr wird einiges auf uns als Verein – und auf Sie als Dorfbevölkerung zukommen: Am **4. Mai 2019** findet der alljährliche **Konzertabend** der Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil statt. Knappe zwei Monate später dürfen wir dann am Wochenende vom **22. und 23. Juni 2019** die Kantonalen Musiktage durchführen, an dem rund 30 Musikvereine ihr musikalisches Können präsentieren werden. Daneben wird mit Festbetrieb, Tombola, Unterhaltung und Bar für das Wohl von Mitwirkenden und Besuchern gesorgt sein – ein **Fest von, für und mit Blasmusikbegeisterten bei uns in Bretzwil!**



**KANTONALE
MUSIKTAGE
BRETZWIL-LAUWIL
22. | 23. JUNI 2019**

Die Vorbereitungen auf diesen Grossanlass sind bereits in vollem Gange. Damit es möglich ist, diesen Anlass auf die Beine zu stellen, sind wir auf viele **freiwillige Helfer** angewiesen. Jeder der sich gerne als Helfer zur Verfügung stellen möchte, darf sich sehr gerne bei uns unter helfer@mgbretzwil-lauwil.ch, 077 417 02 08 (Alexandra Neukomm) oder 079 352 07 45 (Lea Huber) melden.

Wir möchten uns an dieser Stelle von ganzem Herzen für Ihre grossartige Unterstützung unseres Vereins bedanken und wünschen Ihnen allen wunderbare Festtage und alles Gute im Neuen Jahr!



Verschönerungsverein Bretzwil

Silvesterläuten 2018

Am **Montag, 31.12.18** findet das traditionelle Silvesterläuten statt.

Besammlug:

05.50 Uhr vor der **alten Post** (Fam. Huber).
Anschliessend kleines Morgenessen.

Fasnachtsfeuer 2019

Wir werden auch im 2019 das Fasnachtsfeuer zum Teil aus Weihnachtsbäumen herstellen.

Wenn Sie Ihren Baum zu diesem Zweck an uns abgeben wollen, können Sie den Weihnachtsbaum entweder am **12.1.19 bis 10.00 Uhr** auf den **Schulplatz** bringen oder an einem **gut sichtbaren Ort an den Strassenrand** stellen (ebenfalls bis **10.00 Uhr**). Wir werden die Bäume dann einsammeln. Adventskränze werden **keine** entgegengenommen.

Nach diesem Termin darf nichts mehr beim Feuer deponiert werden!!

Vielen Dank und allen ein gutes und glückliches Neues Jahr!!

Verschönerungsverein Bretzwil



Feuerwehr Bretzwil

ZUM JAHRESWECHSEL

An dieser Stelle ist es dem Feuerwehrkommando ein Anliegen, allen Angehörigen der Feuerwehr einen Dank für die im Jahr 2018 geleistete Arbeit auszusprechen.

Ebenfalls sei bei dieser Gelegenheit allen Eigenheimbesitzern und Landwirten gedankt, die es der Feuerwehr immer wieder ermöglichen, an einem ausgewählten Objekt einsatzbezogene Übungen durchzuführen.

Im Namen der Feuerwehr wünschen wir Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Feuerwehrkommando Bretzwil



Fünfliberverein Bretzwil

«Äs isch ä schöni, alti Tradition womä sinerzit ins Läbe gruefe het und derä blibt mä treu»

Liebe Bretzwilerinnen
Liebe Bretzwiler

Haben Sie es schon gewusst? Bei uns in Bretzwil existiert seit Jahrzehnten ein alter, im Baselbiet zur Tradition gewordener Verein, der Fünfliberverein. In jüngerer Vergangenheit hat sich selbst die FINMA dieser Baselbieter Vereine angenommen und auf ihre Rechtmässigkeit hinterfragt. Dank unserem kantonalen Dachverband und dem grossen Einsatz unseres langjährigen und leider vor kurzem verstorbenen Präsidenten konnten die Probleme gelöst werden. Mit der Namensänderung von "Sparverein" zu "Fünfliberverein" sowie der Limitierung der einzahlbaren Beträge ist nun auch dem Bankenrecht Genüge getan.

Zweck des Fünflibervereins ist das gemeinsame Sparen. Die Mitglieder des Vereins müssen ihren Wohnsitz nicht zwingend in Bretzwil haben, auch zugewandte Freunde, Bekannte, Familienmitglieder, usw. sind bei uns herzlich willkommen. Während einer fünfjährigen Periode erklären sich die Mitglieder bereit, monatlich einen selbst festgelegten Betrag (teilbar durch fünf - mindestens Fr. 10.--) auf ein spezielles Konto bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank einzuzahlen.

Obschon derzeit die Zinsentwicklung nicht gerade im Interesse der Sparerinnen und Sparer liegt, kommt doch wenigstens die über fünf Jahre zur Seite gelegte Summe zusammen. Ziel dieses gemeinsamen Sparens ist, nach Ablauf der fünf Jahre den ersparten Betrag ausbezahlt zu erhalten und sich damit kleinere oder grössere Wünsche zu erfüllen. Als Mitglied des Fünflibervereins Bretzwil ist Ihr wöchentliches Erscheinen nicht gefragt, nicht einmal eine jährliche Zusammenkunft. Man trifft sich nur alle fünf Jahre zur Generalversammlung und der gleichzeitigen Bescherung. Anschliessend darf man im wahrsten Sinne des Wortes "bereichert" den Heimweg unter die Füsse nehmen.

Die aktuelle Sparperiode 2013 bis 2018 ist nun beendet. Die Generalversammlung des Vereins hat am 14. Dezember 2018 beschlossen, weiterhin dem Vereinszweck verbunden zu bleiben und hat einer neuen Periode, 2019 bis 2023 zugestimmt. Nun kann so ein Verein natürlich nur dank Mitgliedern funktionieren. Für neue Mitglieder stehen die Türen weit offen und wir würden uns sehr freuen, Interessierte bei uns aufzunehmen. Auskünfte erhalten Sie jederzeit von den unten aufgeführten Vorstandsmitgliedern. Die Beitrittserklärung finden Sie auf der nachfolgenden Seite.

Ganz im Sinne des zu Beginn erwähnten Zitates unseres ehemaligen Präsidenten würden wir uns über Ihr Interesse, Ihr Mitmachen sowie Ihren Beitrag zum Erhalt dieser schönen Tradition ausserordentlich freuen.

Wir freuen uns auf Sie!

Fünfliberverein Bretzwil

Alexander Oehler, Präsident, Im Bifang 2, 4207 Bretzwil (a-oehler@hotmail.com)
Heidi Scholer, Aktuarin, Fluhmattweg 8, 4207 Bretzwil (heidi.scholer@bl.ch)
Ursula Jeanneret, Kassierin, Hauptstrasse 2, 4207 Bretzwil

Beitrittserklärung für die Beitragsperiode 2019 - 2023

Mitglied-Nr.
(bitte leer lassen)

einsenden an: Fünfliberverein Bretzwil, Ursula Jeanneret, Hauptstrasse 2,
4207 Bretzwil

D..... Unterzeichnete erklärt hiermit den Beitritt zum Fünfliberverein Bretzwil
Die Anteile sollen auf folgende Namen ausgestellt werden:

1. Anteile zu Fr. 5.-- = Fr. pro Monat
2. Anteile zu Fr. 5.-- = Fr. pro Monat
3. Anteile zu Fr. 5.-- = Fr. pro Monat
4. Anteile zu Fr. 5.-- = Fr. pro Monat

(Mindesteinzahlung pro Monat Fr. 10.-- pro Person, maximal Fr. 700.-- pro Person)

Postadresse Einzahler: Name, Vorname

Strasse, PLZ/Ort

erreichbar unter Telefon Nr.

gültige e-Mail-Adresse, falls vorhanden@.....

Die Beitragsperiode beginnt am 1. Dezember 2018. Die monatlichen Beiträge sind im Voraus, d.h. bis zum 5. des jeweiligen Monats einzuzahlen.

.....
Ort und Datum Unterschrift

Um Kosten zu vermeiden bittet der Vorstand des Fünflibervereins, von der Möglichkeit eines Dauerauftrages bei einer Bank oder bei der Post Gebrauch zu machen.

- Ich bezahle wie folgt:
- Dauerauftrag bei BL Kantonalbank keine ES, siehe unten
 - Dauerauftrag bei anderer Bank = 3 ES
 - Dauerauftrag bei Post = 5 ES
 - Dauerauftrag via e-Banking (Bank oder Post) = 1 ES via Mail
 - Bareinzahlung am Postschalter oder Zahlungsauftrag via Bank oder Post = 60 ES

(anfallende Posteinzahlungsgebühren aus Bareinzahlungen am Postschalter werden dem Verursacher bei der End-Auszahlung belastet)

Ich habe bei der BL Kantonalbank ein Konto und bitte Sie, folgenden **Dauerauftrag** zu veranlassen:

Zu belastendes Konto Nr. (im IBAN-Format)

Kontoinhaber: (Name, Vorname,

Adresse, PLZ/Ort)

zahlbar: monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Betrag pro Zahlung: Fr. erstmals am letztmals am

Begünstigter: Fünfliberverein Bretzwil

Unterschrift des Auftraggebers:
Bitte den nachfolgenden Platz für Bankangaben leer lassen. Danke.



Frauenverein Bretzwil

Voranzeige

Am Freitag, den 25. Januar 2019 findet um 19.30 Uhr im Restaurant Blume unsere Jahresversammlung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand

Einladung

Wir würden uns sehr freuen, Sie wieder jeden zweiten Dienstag im Monat an unserem

Mittagstisch

begrüssen zu dürfen.

Wann: Dienstag, 8. Januar 2019 um 12.00 Uhr
Dienstag, 12. Februar 2019 um 12.00 Uhr
Dienstag, 12. März 2019 um 12.00 Uhr

Wo: Restaurant Blume in Bretzwil

Kosten: Fr. 13.--

Die Kosten beinhalten Suppe, Mittagessen, Dessert, Mineralwasser, Tee und einen Kaffee.

Eine Anmeldung bis jeweils Sonntags vor dem Durchführungstermin wäre von Vorteil.

Anmelden bei: Yvonne Mühlberg, Hagmattstrasse 10, 4207 Bretzwil, Tel. 061 941 23 42



Eltern-Kinder-Treff Bretzwil

- Daten 1. Quartal 2019 -

23. Januar 2019	Im Kirchgemeindesaal	30. Januar 2019	Im Kirchgemeindesaal
6. Februar 2019	Im Kirchgemeindesaal	27. Februar 2019	Im Kirchgemeindesaal
20. März 2019	Im Kirchgemeindesaal		

Der Eltern-Kinder-Treff ist eine Veranstaltung der Kirchgemeinden Bretzwil-Lauwil und Seewen für Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person. Kinder ab Geburt sind willkommen, ebenso ältere Geschwister.

Wir treffen uns, um gemeinsam zu spielen, uns auszutauschen, eine Geschichte mit christlichem Inhalt zu hören und Zvieri zu essen. Für die Kinder ist der EIKi-Treff eine gute Möglichkeit, um künftige Spielgruppen-/Kindergarten- und Schulkameraden kennenzulernen.

Zwischendurch basteln wir auch zusammen. Das Zvieri für die EIKi-Treffen sowie das Bastelmaterial, usw. besorgen jeweils Christin Hein und Brigitte Moser. Der EIKi-Treff finanziert sich durch freiwillige Spenden von Seiten der Eltern/Teilnehmenden.

Bei Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung: Christin Hein, Tel. 061 599 78 95 und Brigitte Moser, Tel. 061 773 00 55.



Natur- und Vogelschutzverein

**Einladung zur Jahresversammlung
Freitag, 11. Januar 2019, 20.00 Uhr
Restaurant Blume**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Jahresversammlung 2017
3. Jahresberichte
 - a) Präsident
 - b) Vogelschutz
4. Jahresrechnung 2018
5. Revisorenbericht, Genehmigung der Jahresrechnung
6. Anträge
7. Wahlen
Kassenrevisoren / Beisitzer
8. Beiträge 2019
9. Jahresprogramm 2019
10. Diverses

Anschliessend zeigen wir den Film

"Unsere Libellen"

Ein Leben im und über dem Wasser

Anträge bis am 7. Januar 2019 an: Manfred Röthlin, Hauptstrasse 66, 4207 Bretzwil

Gerne erwarten wir einen regen Besuch und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Natur- und Vogelschutzverein Bretzwil

An advertisement for family counseling. It features a teal background with a white circular graphic containing a woman and a man. The text is in white and black. A black banner at the top contains the text 'Fragen zu BEZIEHUNG, ERZIEHUNG oder anderen THEMEN?'. Below this, the text reads 'Familienberatung' in a large font, followed by 'unkompliziert, professionell, 24 h telefonisch erreichbar'. At the bottom, contact information is provided: 'Telefon 0840 22 44 66 (8 Rp. / Min.)', 'mail@helpnet-online.ch', and 'WhatsApp: 076 315 31 34'.

Fragen zu **BEZIEHUNG, ERZIEHUNG** oder anderen **THEMEN?**

Familienberatung
unkompliziert, professionell, 24 h telefonisch erreichbar

Telefon 0840 22 44 66 (8 Rp. / Min.)
mail@helpnet-online.ch
WhatsApp: 076 315 31 34

Unterhaltungskonzert Musikverein Reigoldswil

Direktion Reto Vogt

IN 80 TAGEN UM DIE WELT UM



Samstag, 2. Februar 2019
Konzertbeginn 20.00 Uhr
Mehrzweckhalle Reigoldswil

Mit dabei:

Jugendband Föiflybertal & Beginners Band

Direktion Reto Vogt

Nachtessen und Kuchenbuffet ab 18.30 Uhr - Bar - Tombola

Eintritt für Erwachsene und Kinder ab 16 Jahren Fr. 12.- / Familienpreis Fr. 25.- /
Kinder ab 6 Jahren Fr. 6.-

Reservation: Ticketvorverkauf online auf www.mv-reigoldswil.ch
oder telefonisch ab 21. Januar 2019, jeweils Montag und Mittwoch



VEREINSANLÄSSE 2019 I

Datum	Verein	Anlass
Januar 2019		
08.01.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
11.01.2019	Natur- und Vogelschutzverein Bretzwil	Jahresversammlung Restaurant Blume
12.01.2019	Verschönerungsverein Bretzwil	Einsammeln Weihnachtsbäume
12.01.2019	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Jahresversammlung Restaurant Blume
14.01.2019	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Generalversammlung
16.01.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Seniorenachmittag
17.01.2019	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Tag der offenen Tür
19.01.2019	Samariterverein Reigoldswil	Nothilfekurs Blended Learning
25.01.2019	Frauenverein Bretzwil	Jahresversammlung
26.01.2019	Spielgruppe Marienkäfer	Flohmarkt
Februar 2019		
09.02.2019	Samariterverein Reigoldswil	IVR1 Nothilfekurs und BLS AED Kurs
12.02.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
13.02.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Seniorenachmittag
16.02.2019	Boca Bretzwil	Hallenturnier
März 2019		
10.03.2019	Guggenmusig Chuestallrigger	Fasnachtsauftakt
12.03.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
12.03.2019	Guggenmusig Chuestallrigger	Kinderfasnacht
12.03.2019	Guggenmusig Chuestallrigger	Schnitzelbanksingen in den Restaurants
16.03.2019	Verschönerungsverein Bretzwil	Fackelumzug/Fasnachtsfeuer
16.03.2019	Guggenmusig Chuestallrigger	Beizenfasnacht
27.03.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Seniorenachmittag
April 2019		
05.04.2019	Verschönerungsverein Bretzwil	Jahresversammlung Restaurant Blume
06./07.04.2019	Modellfluggruppe Gauset	Modellflugzeugausstellung
09.04.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
13.04.2019	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Probetag
14.04.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Palmsonntag / Konfirmation
28.04.2019	TV Bretzwil	Eierläset
30.04.2019	Verschönerungsverein Bretzwil	Aufstellen Maibäume
Mai 2019		
04.05.2019	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Konzertabend
04.05.2019	Samariterverein Reigoldswil	Nothilfekurs Blended Learning
12.05.2019	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Gottesdienst Muttertag
14.05.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
17.05.2019	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Tag der offenen Tür - Kaffeelounge
26.05.2019	Natur- und Vogelschutzverein Bretzwil	Exkursion
30.05.2019		Banntag
Juni 2019		
05.06.2019	Frauenverein Bretzwil	Vereinsreise
11.06.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
14.06.2019	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Werkausstellung
17.06.2019	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Tag der offenen Tür
22./23.06.2019	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Kantonale Musiktage in Bretzwil
28.06.2019	Kindergarten/Primarschule Bretzwil	Letzter Schultag - Spezialprogramm
Juli 2019		
05.-07.07.2019	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Nordwestschweizer Jodlerfest Mümliswil

VEREINSANLÄSSE 2019 II

Datum	Verein	Anlass
August 2019		
13.08.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Einschreibung Konfirmation
16.-18.08.2019	Bogenschützen Büsserach	Schweizermeisterschaft Jagd/Feld
17.08.2019	Samariterverein Reigoldswil	BLS-AED-SRC Komplett Refresher
24.08.2019	TV Bretzwil	Beachturnier & 40 Jahre TV Bretzwil
September 2019		
01.09.2019	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Ständeli im APH Moosmatt
07.09.2019	TV Bretzwil	Vereinsanlass
10.09.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
14.09.2019	Samariterverein Reigoldswil	Nothilfekurs Blended Learning
20.09.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Helferessen
28.09.2019	Viehzüchter Bretzwil	Viehschau
Oktober 2019		
05.10.2019	TV Bretzwil	Oktoberfest
08.10.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
19.10.2019	Feuerwehr Bretzwil	Hauptübung
19.10.2019	APH Moosmatt	Kürbisfest
20.10.2019	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Erntedankgottesdienst
23.10.2019	Feuerwehr Bretzwil	Einschreibung
23.10.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Seniorenachmittag
26.10.2019	Umweltkommission Bretzwil	Naturschutztag
November 2019		
02.11.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Suppentag
03.11.2019	Jodlerklub/Musikgemeinschaft	Jubilarentag
08.11.2019	Natur- und Vogelschutzverein Bretzwil	Jahresversammlung
12.11.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
20.11.2019	Kirchgemeinde Bretzwil-Lauwil	Seniorenachmittag
22.11.2019	TV Bretzwil	40. Generalversammlung
23.11.2019	Jodlerklub Echo vom Ramstein	Jodlerweihnacht
Dezember 2019		
01.12.2019	Guggenmusig Chuestallrugger	Weihnachtsmarkt
04.12.2019	Frauenverein Bretzwil	Adventsfeier
06.12.2019	TV Bretzwil	Samichlaus
10.12.2019	Frauenverein Bretzwil	Mittagstisch
31.12.2019	Verschönerungsverein Bretzwil	Silvesterläuten
Jahr 2020		
11.01.2020	Musikgemeinschaft Bretzwil-Lauwil	Jahresversammlung Restaurant Blume



Gemeinde- und Schulbibliothek

Die Bibliothek bleibt vom **24. Dezember 2018 bis am 5. Januar 2019** geschlossen. Ab dem 9. Januar 2019 haben wir wieder für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten: Mittwoch: 16h - 18h
 Samstag: 10h - 12h

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.



Samariterverein Reigoldswil

Herzlichen Dank

Im Laufe des vergangenen Jahres wurden wir von der Bevölkerung von Reigoldswil und Umgebung sehr grosszügig unterstützt. Wir danken herzlich für all die Spenden zugunsten unseres Vereins. Ihre Solidarität motiviert uns. Auch bedanken wir uns ganz herzlich bei allen unseren Kursteilnehmern und den Veranstaltern für ihr Vertrauen. Wir durften im vergangenen Jahr über 100 Kursstunden und über 200 Sanitätsdienststunden leisten.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage und ein gesundes und glückliches neues Jahr. Auch fürs 2019 haben wir ein abwechslungsreiches Kursprogramm und 10 spannende und lehrreiche Monatsübungen für unsere Vereinsmitglieder sowie alle Interessierten. Ihr seid herzlich eingeladen.

Kurse 2019:

19. Januar 2019	Nothilfekurs Blended Learning
9. Februar 2019	IVR 1 (Nothilfekurs und BLS AED Kurs mit IVR Zertifikat)
4. Mai 2019	Nothilfekurs Blended Learning
17. August 2019	BLS-AED-SRC Komplett Refresher
14. September 2019	Nothilfekurs Blended Learning

Kurs Notfälle bei Kleinkindern und weitere Kurse werden auf Anfrage durchgeführt.

Der Vorstand

Reklame

Zahnteam Wasserfallen Reigoldswil

Zahnteam Wasserfallen erweitert das Zahnärzte Team

Wir freuen uns, unsere neue Zahnärztin Frau med. dent. Delia Haug, als neue Kollegin im Team begrüßen zu dürfen. Frau Haug wird Frau Dr. Bozena Dornfeld und Herrn Dr. Markus Güdel in der **komplementär zahnmedizinischen Betreuung** der Patienten unterstützen und somit die Fachkompetenz des Zahnteam Wasserfallen nachhaltig erweitern. Frau Delia Haug wird natürlich auch **das gesamte zahnärztliche Angebot** wie rekonstruktive und erhaltende Zahnheilkunde, Kinderzahnheilkunde und Parodontal-Therapie bedienen.

Frau Delia Haug wird auch die zuständige Zahnärztin sein, um Behandlungen unter zu Hilfenahme von **Hypnosetechniken** und auch der **Lachgas Sedierung**, durchzuführen - ein Therapieangebot, welches das Zahnteam Wasserfallen, dank der Fachausbildung von Frau Delia Haug, nun neu anbietet.

Frau Delia Haug hat ihr Studium in Basel absolviert und bereits in anderen Praxen gearbeitet. Nun zieht es sie ins Baselbiet zurück - ein Glück für unser Zahnärzte Team: Dr. med. dent. Bozena Dornfeld, Dr. med. dent. Markus Güdel, med. dent. Gaby Gander, med. dent. Andreina Grieshaber.

Das ganze Team wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit



**Zahnteam Wasserfallen, Unterbiel 22,
4418 Reigoldswil Tel. 061 941 23 00**

ch-english

www.ch-english.ch

Englischunterricht

Crash-Kurse

Firmenkurse on Location

Business English

Einzel- & Gruppenunterricht

Diplomkurse

Konversation

Carrie Hoffmann
carrie@ch-english.ch

Tel.: 061 941 21 75
4418 Reigoldswil

Überall für alle
SPITEX
Regio Liestal



Zu Hause gut aufgehoben

Die Spitex Regio Liestal pflegt und betreut Menschen jeden Alters, die vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch reduziert sind, chronisch krank sind, behindert sind oder unter Altersbeschwerden leiden.

Spitex Regio Liestal – 061 926 60 90 – www.spitex-regio-liestal.ch

Wald-Weihnacht!

Samstag, 22. Dezember

Alle sind herzlich eingeladen, an der ersten Wald-Weihnacht in Bretzwil teilzunehmen!

Bring ein kleines Geschenk für jemanden dir Unbekanntes mit und einen kleinen Beitrag zur Tafel!

Wir werden singen, kleine Geschichten erzählen, unsere Geschenke austauschen und einfach eine schöne Zeit miteinander verbringen.

Erwachsene wie auch Kinder sind herzlich willkommen!

Auf der Eichhöhe zwischen Bretzwil und Reigoldswil hat es genügend Parkplätze. Ab dort ist der Weg zum Grillplatz gekennzeichnet, wo wir unsere Wald-Weihnacht feiern.

Wir werden im Freien sein, mit Feuer zwar, aber bitte dem Wetter entsprechend anziehen!

Samstag, 22. Dezember, ab 19h

Anmeldungen: Sabrina Wunderli 079/101 48 16
oder sabrinawunderli@gmx.net

Gartenarbeit ist unsere Leidenschaft.



Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbiel 38, 4418 Reigoldswil

Telefon 061 941 17 89
www.briggen-gartenservice.ch



Fondue
Plausch

Winterzauber

Fondueplausch und Schneeschuhwanderungen

Die heimelige Atmosphäre in den Bergrestaurants und das urchige Käsefondue zaubern Alphüttenromantik auf die Wasserfälle.

Die Luftseilbahn bringt Sie bequem auf den Berg und wieder ins Tal. Mögen Sie es sportlich? Dann ist die geführte Schneeschuhwanderung durch die glitzernde Winterlandschaft das Richtige für Sie.

Daten

<u>7. Dez. 2018</u>
<u>14. Dez. 2018</u>
<u>4. Jan. 2019</u>
<u>11. Jan. 2019</u>
<u>18. Jan. 2019</u>
<u>25. Jan. 2019</u>
<u>1. Feb. 2019</u>
<u>8. Feb. 2019</u>
<u>15. Feb. 2019</u>
<u>22. Feb. 2019</u>



Angebot

- Berg- und Talfahrt mit der Luftseilbahn durchgehend bis 23.30 Uhr zu den tagesüblichen Tarifen
- Leckeres Käsefondue in den beteiligten Restaurants
- Schlittenverleih bei guten Schnee- und Sichtverhältnissen bis 22.45 Uhr geöffnet
- Geführte Schneeschuh-Touren, bei Schneemangel geführte Wanderung
- Neu: Geführte Profi-Schneeschuh-Tour für geübte Läufer mit guter Kondition
Beginn 18.00 Uhr, Anmeldung notwendig

Bergrestaurants

Restaurant Heidi-Stübli	☎ 061 941 18 20	www.region-wasserfallen.ch
Berggasth. Hintere Wasserfallen	☎ 061 941 15 43	www.hinterewasserfallen.ch
Seminar Hotel Wasserfallen	☎ 061 941 20 60	www.hotel-wasserfallen.ch
Restaurant Waldweide	☎ 061 961 00 62	
Berggasth. Obere Wechten	☎ 062 391 20 98	www.oberewechten.ch
Bergrestaurant Vogelberg	☎ 061 941 10 84	www.bergrestaurant-vogelberg.ch
Bergrestaurant Stierenberg	☎ 061 791 13 19	www.stierenberg.ch

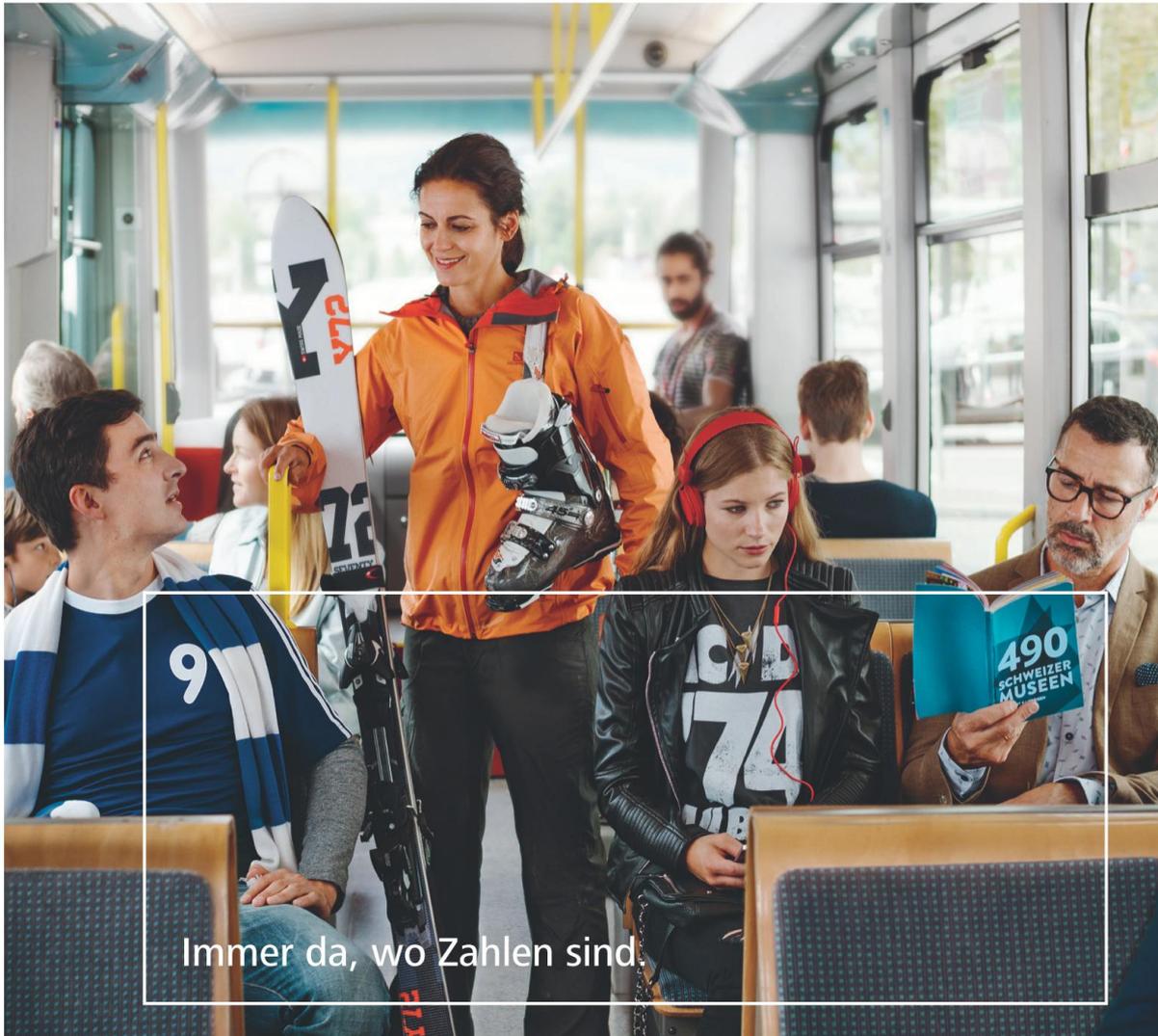
Reservieren Sie frühzeitig Plätze im Restaurant Ihrer Wahl!

Weitere Infos und Anmeldungen geführte Schneeschuh-Touren

Luftseilbahn Reigoldswil-Wasserfallen,
4418 Reigoldswil, 061 941 18 20
info@region-wasserfallen.ch

www.region-wasserfallen.ch





Immer da, wo Zahlen sind

Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr und bezahlen weniger.



Gratis in über 490 Museen. Konzerte, Events, Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt. Mehr erfahren unter:

raiffeisen.ch/memberplus

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Küchen und mehr...

sasse-design.ch

sägegasse 2 | 4207 bretzwil | 061 941 20 92

ELEKTRODEGEN



Ihr Ansprechpartner für:

- Neu –und Umbauten
- Industrieanlagen
- XDSL und VDSL Anschlüssen
- Business Connect, Swisscom TV und weitere Lösungen von Swisscom
- Haushaltgeräte von Electrolux und diverser Marken

Telefon

061 935 35 35

Nussbaumer
Miesch Holzbau GmbH



- Holzkonstruktionen
- Bedachungen
- Dämmungen
- Fassaden
- Dachsanierungen
- Treppenbau
- Alu-Fensterläden



- Balkongeländer
- Carport
- Terrassenböden
- Innenausbau
- Türen
- Dachfenster
- Parkett / Laminat
- CAD-Planung
- Baugesuche
- u.v.m.



4425 Titterten Tel. 061 941 14 86
www.nmholzbau.ch



Prompt. Kompetent.
Zuverlässig.



ROSENMUND

Sanitär | Heizung | Lüftung | Kälte

Basel 061 690 48 48 | Liestal 061 921 91 01 | rosenmund.ch

24 Std. Pikett
061 921 46 46

HR Huber Metallbau GmbH

Hauptstrasse 21, 4207 Bretzwil

Garagentore ersetzen
Garagentore reparieren
Servicestelle für Garagentore
Garagentore automatisieren
Türen, Geländer
Allgemeine Schlosserarbeiten



www.hrhubermetallbau.ch

061 941 13 90

079 420 19 42

huber.metallbau@vtxmail.ch

Ihr Plissée
Fachgeschäft
in der Region



RÄUFTLIN AG
BODENBELÄGE

www.raeuftlin-ag.ch
Hauptstrasse 53 • 4417 Ziefen
061 931 17 60

MARTIN MEIER
Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Natursteinarbeiten, Glasmosaik, Kunststein
- Reparaturservice
- Umbauten, Neubauten, Sanierungen
- Silikonfugen

Plattenleger mit eidg.
Fähigkeitsausweis

Martin Meier

Bürenstrasse 10

4206 Seewen SO

Tel. 061 911 00 11

Natel 079 259 13 62

Fax 061 911 00 11

martin.meier@windowslive.com